

Chronik



Berichte und Bilder 2022

Vorwort

Unsere Beiträge erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Es ist vielmehr unser ehrliches Bestreben, durch das Sammeln und Zusammentragen alter Unterlagen diese chronologisiert der Nachwelt in Form einer Vereinschronik zu hinterlassen. In dieser Chronik des TSV 1910 Marquartstein e.V., ist der Lebensweg des Vereins, so gut es möglich war, aufgezeigt.



TSV Marquartstein

TSV - Ski-Langlauf

Dreikönigslauf/BIOTEAUQUE-Langlaufturnee in Reit im Winkl



Kurz vor dem Jahreswechsel lud der Veranstalter SV Oberteisendorf zur 30. Auflage seines Dreikönigslaufs in Verbindung mit dem Sparkassen-Cup und trotz der regnerischen Witterung warfen sich knapp 400 Langläufer in die (Wasser-)Schlacht.

Da am eigentlichen Veranstaltungsort, in der Chiemgau-Arena in Ruhpolding, erneut die Biathlon World Team Challenge ausgetragen wurde, wick der SVO auf die Strecken in Reit im Winkl aus und bemühte sich nach Kräften um die Durchführung der Veranstaltung. Die durch die Regenfälle aufgeweichten Loipen verlangten den Teilnehmern alles ab, nichtsdestotrotz fanden spannende Wettkämpfe statt, die auch einige Zuschauer anlockten.

Der TSV Marquartstein war mit 18 Startern ebenfalls mit von der Partie und konnte sogar einige Podestplätze einheimen.

In der Klasse S9-w ging Nora Brantsved an den Start und landete mit Platz 9 gleich in den Top-Ten.

In der Klasse S11-m lief es noch besser, hier sprang Paul Illner mit einem minimalen Rückstand von + 3,1 Sek. auf den Sieger auf den 3. Platz und Killian Kroiss mit + 6,3 Sek. auf Platz 4! Neuzugang Philip Schöllner finishte bei seinem ersten Rennen gleich auf Platz 8 mit einem Rückstand von nur +24,7 Sekunden – also eine überaus spannende Angelegenheit!

Ella Brantsved (10.) und Emilia Toplak (25.), beide S12, hatten mit nun 2 km eine neue Distanz zu absolvieren und positionierten sich stark in ihrem großen Teilnehmerfeld.

Mit einem tollen 2. Platz kann Emma Buchner (S13-w) aufwarten, die sich mit nur +1,6 Sekunden der Siegerin Antonia Schramm vom WSV Aschau geschlagen geben musste. Ebenfalls Platz 2 errang Pirmin Mayer, mit nur + 9,1 Sekunden auf Mika-Janne Meister (ebenfalls WSV Aschau). Auch in dieser Klasse (S13-m) durften wir mit Luis Apel und Lorenz Pflger 2 Neuzugänge begrüßen, die quasi gleich „aus dem Stand“ auf die Plätze 11 und 15 liefen!

Wir hoffen, unsere Neuzugänge haben nun Blut geleckt und bleiben weiterhin erfolgreich am Ball!

Auch Nikolaus Egger (J-m über 5 km) sicherte sich mit dem 3. Rang wieder einen Podestplatz, knapp hinter Korbinian Fagerer (SV Oberteisendorf) und Lorenz Hasenknopf (WSV Bischofwiesen). Eine noch bessere Platzierung war dieses Mal durchaus in Reichweite, ein kleiner taktischer Patzer verhinderte dies jedoch kurz vor Schluss.



Fotos: Stephanie Althammer

Auch Damen (über 5 km) und Herren (10 km) gingen für den TSV an den Start:

Sophie Lechner (Platz 4, +17 Sek.) und Alexandra Svoboda (Platz 7) erkämpften ebenfalls Top-Ten-Platzierungen und auch die Herren-Riege mit Heinz Hammerschmid (10.), und den Trainern Günther Brendel (11.) und Joschi Althammer (14.) konnten sich mit ihren Ergebnissen durchaus sehen lassen, also beste Voraussetzungen für die kommenden überregionalen Läufe!

Beim Funtrail (bis S9 ohne Zeitnahme) zeigte sich der TSV auch vertreten, unsere jüngsten Wettkämpfer waren hier Jule Apel und Magnus Mayer (beide S7), die ihre Aufgaben meisterhaft erledigten! (ce)

S9 w, 1km

9. BRANTSVED Nora, 5:03.7 +1:16.0

S11 m, 1 km

3. ILLNER Paul, 3:02.5 +3.1
4. KROISS Killian, 3:05.7 +6.3
8. SCHÖLLNER Philip, 3:24.1 +24.7

S12 w, 2 km

10. BRANTSVED Ella, 6:57.0 +34.7
25. TOPLAK Emilia, 8:24.3 +2:02.0

S13 w, 2 km

2. BUCHNER Emma, 5:51.3 +1.6

S13 ml, 2 km

2. MAYER Pirmin, 5:31.1 +9.1
11. APEL Luis, 6:29.8 +1:07.8
15. PFLEGER Lorenz, 6:50.4 +1:28.4

Jugend ml 5 km:

3. EGGER Nikolaus, 14:25.0 +9.0

Damen, 5 km

4. LECHNER Sophie, 15:39.0 +17.0
7. SVOBODA Alexandra, 18:57.0 +3:35.0

Herren, 10 km:

10. HAMMERSCHMID Heinz, 33:45.0 +7:40.0
11. BRENDEL Günter, 36:02.0 +9:57.0
14. ALTHAMMER Joschi, 39:36.0 +13:31.0

Integer e. V. – Verein für Bildung und Integration in Grassau: Nachrichten



Kinder teilen mit Kindern

Anlässlich des Martinstags 2021 haben die Kleinen des Marquartsteiner Kindergartens St. Veit sich Gedanken gemacht: Wie können wir mit anderen Kindern teilen? Worüber würden sich andere Kinder

freuen, denen es nicht so gut geht wie uns? Und so stellten sie



TSV Marquartstein TSV - Ski-Langlauf



Hervorragende Leistungen in der „Moosawinklarena“ in Eisenärzt

Erneut in Bestform präsentierte sich das Marquartsteiner Langlauf-Team um Trainer Joschi Althammer und Günter Brendel bei der 2. BIOTEAQUE-Langlaufturnee in Eisenärzt! Durch die Schneefälle der letzten Tage konnte der Veranstalter SC Eisenärzt bestens präparierte Loipen vorweisen und trotz der angespannten Corona-Situation machten es die „Arzter“ möglich, die Rennen etwas zu entzerren. Nach Abschluss der jeweiligen Wettkampfklasse wurde die Siegerehrung gesplittet vorgenommen und so konnten größere Menschenansammlungen vermieden werden.

Den Anfang von unseren Athleten machte Nora Brantsved in der Klasse S9. Sie konnte an ihre gute Leistung in Reit im Winkl anknüpfen und landete mit Platz 10 erneut in den Top-Ten.

Bei den Schülern der laufstarken Klasse S11 konnte sich Paul Illner zum letzten Rennen in Reit im Winkl um einen Platz verbessern und lief mit einem knappen Rückstand von 2,7 Sek. auf Platz 2 – ein Sieg wäre also in greifbarer Nähe! Ebenfalls verbessern konnte sich Philipp Schöllner und landete dieses Mal auf Platz 4. Mit nur 24,6 Sekunden Rückstand zum Sieger wäre auch hier das Stockerl schon fast in Schlagdistanz!

In der Klasse Schüler S12 ging Ella Brantsved an den Start und übernahm lange Zeit die Führungsarbeit. Leider trugen ihre Anstrengungen keine Früchte und sie finishte mit Rang 8. Sie weiß aber nun, was sie kann, und wir dürfen uns sicherlich auf die nächsten Rennen freuen! Auch Teamkollegin Emilia Toplak konnte ihre Platzierung mit Platz 15 stark verbessern (25. in Reit im Winkl).

Mit seinem Sieg bei den Buben S13 verwies Pirmin Mayer erstmals seinen Dauerrivalen Mika-Janne Meister in die Schranken. Fit und mit super Material unter den Schuhen setzte er sich bereits in Runde 1 in Führung und kam mit 2,2 bzw. 2,8 Sekunden vor den Plätzen 2 und 3 ins Ziel. Mit von der Partie waren in dieser Klasse Luis Apel (11.), Lorenz Pflieger (14.) und Nico Münch (19.). Ebenfalls in Klasse S13 ging Emma Buchner an den Start und finishte dieses Mal mit Platz 4.



Schülerklasse S13 mit Sieger Pirmin MayerFoto: Thomas Mayer

Einen weiteren souveränen Sieg für den TSV Marquartstein errang Alexandra Svoboda in der Damen-Klasse über 6,6 km und verwies ihre Mitstreiterinnen von einem britischen Biathlon-Club mit mehr als 3 Minuten Vorsprung auf die Plätze 2 und 3! Über 8,8 km gingen die Klassen Jugend, Junioren und Herren gemeinsam an den Massenstart und boten zum Abschluss einen regelrechten Krimi. Neben den üblichen Favoriten bei den Herren konnte sich Lorenz Hasenknopf (Jugend, Jg. 2006) vom WSV Bischofswiesen in der Startgruppe etablieren, holte in einem spannenden Finish den Tagessieg und ließ die „alten Hasen“ hinter sich. Für den TSV holte Heinz Hammerschmid mit einer Top-Laufzeit Platz 5, Joschi Althammer rutschte mit Platz 11 knapp an den Top-Ten vorbei!

Als kleine Rennunterbrechung wurde in der Mittagszeit der Funtrail für die Kleinsten (ohne Zeitnahme) durchgeführt. Auch hier schickte der TSV wieder 3 Athleten (Jule Apel, Jakob Illner und Magnus Mayer) ins Rennen, wo sie ihr Geschick in der Loipe unter Beweis stellen und ihren Preis in Form einer Medaille und eines „Rausaufgabenhefts“ entgegennehmen konnten!



Unsere Nachwuchsathleten Jule Apel, Jakob Illner und Magnus Mayer
Foto: Thomas Mayer

Last but not least sind auch die „Waxler“ Joschi Althammer und Thomas Mayer zu erwähnen, die den richtigen Riecher bewiesen und so ebenfalls zu den tollen Resultaten beitrugen! (ce)

- S9 w, 1,1 km**
- 10. BRANTSVED Nora, 5:02.8 +1:11.9
- S11 m, 2,2 km**
- 2. ILLNER Paul, 6:42.6 +2.7
- 4. SCHÖLLNER Philip, 7:04.5 +24.6
- S12 w, 3,3 km**
- 10. BRANTSVED Ella, 10:16.7 +29.0
- 15. TOPLAK Emilia, 11:17.4 +1:29.7
- S13 w, 3,3 km**
- 4. BUCHNER Emma, 9:27.6 +23.7
- S13 m, 3,3 km**
- 1. MAYER Pirmin, 8:49.4
- 11. APPEL Luis, 9:37.9 +48.5
- 14. PFLIEGER Lorenz, 10:03.5 +1:14.1
- 19. MÜNCH Nico, 11:00.9 +2:11.5
- Damen, 6,6 km**
- 1. SVOBODA Alexandra, 18:47.6
- Herren, 8,8 km:**
- 5. HAMMERSCHMID Heinz, 22:33.3 + 53.5
- 11. ALTHAMMER Joschi, 26:24.0 +4:44.2

ACHTUNG, SAVE THE DATE:
Langlauf-Clubmeisterschaft am Sonntag, 27.02.2022 –
nähere Details in der folgenden Ausgabe
der Gemeindezeitung!!!

Weil ma do
daboam
san.

Ihre regionalen Zeitungen.

LINUS WITTICH Medien KG
Windeckstraße 1 · 83250 Marquartstein · Tel.: 08641 97810
anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich-chiemgau.de

Nummer 03 | Jahrgang 34 Freitag, den 11. Februar 2022

GEMEINDEZEITUNG

AMTSBLATT DER GEMEINDEN UND DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
MARQUARTSTEIN & STAUDACH-EGERNDACH



TSV Marquartstein

am Sonntag, 27.02.2022 um 10:00 Uhr

Clubmeisterschaft im Skilanglauf

Zuschauer willkommen!



Terminhinweise (Näheres im Innenteil):
Ab Februar starten die Marquartsteiner Ministranten wieder mit ihren Gruppenstunden
19. Februar: TSV Marquartstein – Clubmeisterschaft Ski-Alpin & 6. Martin-Noichl-Gedächtnisrennen
25. Februar: Impfbus (10 bis 18 Uhr, Feuerwehrhaus Staudach-Egerndach)



TSV - Ski-Langlauf

EIN DANKESCHÖN!!!

Derzeit sind die Loipen bei uns in Piesenhausen gespurt und so können unsere Trainingsgruppen zu Hause trainieren, was sowohl für die Kinder als auch für die Trainer eine große Erleichterung darstellt! Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Gemeinde Marquartstein für das Engagement und bei Klaus Hell für die Loipenpflege!



Beste Bedingungen in der „Tischlerberg!-Arena“!!!
Foto: Stephanie Althammer

Flutlicht-Skirennlauf am Balsberg

Auch das Schneetreiben konnte die Kinder vom TSV Marquartstein und SV Unterwössen nicht abschrecken, am Balsberg die ersten Spuren in den frischen Schnee zu ziehen.
Am letzten Freitag im Januar gingen die Flutlichter am Balsberg in Unterwössen an. Da hatte Robert Fritz vom SV Unterwössen bereits zwei Läufe aufgesteckt. Hier konnten sich die 31 Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren im Skirennlauf ausprobieren. Tipps gab es dann direkt im Ziel von Robert Fritz. Die Betreuer der einzelnen Gruppen führen verschiedene Übungen mit den Kindern und motivierten jeden Einzelnen. Ein herzliches Dankeschön geht an alle beteiligten Helfer. Wir hoffen, dass der Winter noch viele Gelegenheiten bietet, am Balsberg Ski zu fahren. Ob der Lift geöffnet ist, erfahrt ihr unter www.balsberglift.de



Skispaß am Balsberg

Foto: Annegret Garke

Erster Deutscher Schülercup für Emma Buchner und Pirmin Mayer



Foto: Mayer/Buchner

Gleich bei ihrer ersten Teilnahme an einem Deutschen Schülercup in Marienberg (Thüringen) erzielten Emma Buchner und Pirmin Mayer Spitzenergebnisse!
Pirmin erkämpfte sich sowohl im Sprint mit Technikelementen (2 km) als auch über die Distanz (4 km) mit jeweils einem 3. Rang einen Podestplatz. Emma landete im Sprint auf einem guten 7. Platz, über die 4 km kam sie leider zweimal zu Sturz und finishte mit Platz 33. (ce)



GTEV Marquartstein-Piesenhausen Termine

Auf Grund der aktuellen Corona-Situation wird die Jahreshauptversammlung in diesem Jahr etwas später stattfinden, voraussichtlich im April.
Der Rückfrauen-Fasching muss leider entfallen.
Der Tanz in den Mai kann hoffentlich stattfinden!



TSV Marquartstein TSV - Ski Alpin

TSV Skirennkinder beim FuXiCup in Bischofswiesen



Foto: Leonie Rohleder

Am Samstag, 11.02.2022 machten sich vom TSV Marquartstein fünf Kinder auf nach Berchtesgaden, um sich am Götschen beim 4. FuXiCup Rennen mit 175 weiteren Skifahrer/-innen zu messen. Jeder Jahrgang, ob Mädchen oder Buben, war sehr stark besetzt. Somit hatten die Kinder eine große Konkurrenz und konnten in einem Vielseitigkeitslauf mit zwei Durchgängen ihr Können unter Beweis stellen.

Der FuXi Cup bot neben dem eigentlichen Rennen noch viele weitere Events, wie Parallelsalom mit Startklappen und zwei weiteren Rennstrecken, die auch die Eltern ausprobieren konnten. Beim Parallelsalom forderten die Kinder die Eltern heraus, wer schneller ist und die Mamas und Papas mussten sich anstrengen, um noch zu gewinnen.

Keines der Kinder ging mit leeren Händen nach Hause. So hatte der WSV Bischofswiesen für jedes teilnehmende Kind ein FuXi Sackerl mit einigen Überraschungen. Mit großer Spannung ging es mit der Startnummernverlosung weiter, bei der die Kinder tolle Sachpreise gewinnen konnten. Die Krönung der Siegerehrung war neben den tollen Pokalen Beppi Ferstl, Abfahrtsieger von Kitzbühel, der spontan eine Rede schwang und den Nachwuchsfahrern die Pokale übergab. Er war an diesem Tag als Coach für seine eigenen Kinder dabei.

Wenn man bedenkt, dass die Kinder ein Jahr lang nicht Ski gefahren sind und seit Mitte Dezember erst wieder regelmäßig auf den Brettern stehen, haben Sie in diesem riesigen Teilnehmerfeld super Plätze eingefahren.

In der Altersklasse U7 weiblich, fuhr Lilli Rohleder unter 19 Starterinnen auf den 2. Platz. Tilli Zaunmüller gewann in ihrer Altersklasse U8 weiblich mit einem deutlichen Vorsprung auf die Zweitplatzierte das Rennen. Auch in der Altersklasse U10 männlich gab es ein großes Startfeld mit sehr starken Fahrern, mit denen sich Samuel Rohleder messen konnte und unter 18 Teilnehmern den 9. Platz erreichte. Tori Zaunmüller verpasste in Ihrer Altersklasse U11 nur knapp den Sprung aufs Stockerl und belegte den 4. Platz. In der Altersklasse U12 männlich landete Jeremy Bayersdorfer auf Platz 11.

Es waren auch einige Kinder mit ihren Eltern aus dem Achenental dabei, so dass alle vor, während und nach dem Rennen viel Spaß hatten und glücklich und fertig abends nach Hause fuhren.

Anna Klippel und Primin Schrittenlocher werden Clubmeister Ski-Alpin 2022



Fotos: Annegret Garke

Weder die milden Temperaturen noch stürmische Böen konnten die alpinen Skifahrer abschrecken ans Benzeck nach Reit im Winkl zu kommen. 62 Teilnehmer hatten sich zur diesjährigen Clubmeisterschaft Ski-Alpin des TSV Marquartstein angemeldet. Florian Just steckte einen flüssigen Riesentorlauf, der von allen Fahrern zu bewältigen war – von den jüngsten Sechsjährigen bis hin zu den reifen 58-ern. Zwei Durchgänge waren für die 24 Kinder, 22 Jugendlichen und 16 Erwachsenen zu fahren. Dabei konnten sich die jeweils acht besten Läufer der Damen und Herren (ab Jahrgang 2008) für den Entscheidungslauf um die Clubmeisterschaft qualifizieren.

Bei den Damen konnte Anna Klippel ihre ausgezeichnete Laufzeit aus den ersten beiden Läufen noch einmal toppen. Bei den Herren wurde es noch einmal richtig spannend. Primin Schrittenlocher konnte im entscheidenden Lauf die Tagesbestzeit erzielen. Milena Posch und Luis Apel wurden Jugendclubmeister mit der besten Gesamtlaufzeit unter den Kindern (bis Jahrgang 2009).

Bereits zum 6. Mal konnte der Martin-Noichi-Gedächtnispokal verliehen werden. Hierfür wird der Läufer ausgezeichnet, der mit seiner Gesamtlaufzeit aus zwei Durchgängen dem Mittelwert am nächsten kommt. Das war in diesem Jahr Luis Apel.

Durch die Unterstützung verschiedener Sponsoren wurden tolle Preise verliehen. Ein ganz herzliches Dankeschön dafür an die Sparkasse, Hochplattenbahn, Märchenpark Marquartstein, Sport Bauer Active, Sporthaus Achenental, Intersport Trattler, QAware GmbH und HanseHaus.

Ein besonderer Dank gilt auch allen fleißigen Helfern, besonders den zahlreichen jungen Erwachsenen die uns unterstützt haben.

Ergebnisse Kinder

Zwergel w: 1. Hannah Stark, 2. Marlene Aigner **Zwergel m:** 1. Valentin Bauer **U8 w:** 1. Lilli Rohleder, 2. Franziska Hacher, 3. Jule Apel, 4. Josefina Kindler **U8 m:** 1. Marinus Aigner, 2. Felix Voggenberger, 3. Magnus Mayer **U10 w:** 1. Emma Bauer **U10 m:** 1. Samuel Rohleder, 2. Johann Hofmann, 3. Niklas Kropp **U12 w:** 1. Helena Fritz, 2. Maria Hofmann, 3. Carolina Kindler, 4. Nelly Zeidler **U12 m:** 1. Jeremy Bayersdorfer, 2. Maximilian Kropp, 3. Lukas Bauer, 4. Quirin Entfellner, 5. Samuel Riegel **U14 w:** 1. Milena Posch **U14 m:** 1. Luis Apel **U16 w:** 1. Anna Klippel, 2. Paula Bader, 3. Maria Seel, 4. Sophie Posch **U16 m:** 1. Tobias Garke, 2. Felix Bodenstein, 3. Killian Noichi **U14 w Snowboard:** 1. Antonia Kindler

Ergebnisse Damen

Jugend w: 1. Lilli Schrittenlocher, 2. Leonie Hammerschmid, 3. Emily Bodenstein, 4. Christina Noichi, 5. Johanna Schmid **Damen:** 1. Melanie Apel, 2. Sandra Noichi, 3. Manuela Stark, 4. Sandra Sommerey, 5. Doris Voggenberger, 6. Annegret Garke

Ergebnisse Herren

Jugend m: 1. Timo Stark, 2. Pirmin Schrittenlocher, 3. Korbi Schrittenlocher, 4. Sebastian Gaukler, 5. Florian Just, 6. Korbinian Fuchs, 7. David Abraham, 8. Andreas Weiß

AK2 (Jahrgänge 1972-1981): 1. Michi Rohleder, 2. Hans-Peter Posch, 3. Toni Entfellner, 4. Simon Bauer, 5. Florian Beck, 6. Christian Kindler

AK 3 (Jahrgänge 1966-1971): 1. Stefan Höger, 2. Christian Garke, 3. Alex Bodenstein

AK 4 (Jahrgang 1961 und älter): 1. Klaus Hell



Anna Klippel & Pirmin Schrittenlocher Clubmeister 2022
Foto: Annegret Garke



Milena Posch & Luis Apel Jugendclubmeister 2022
Foto: Annegret Garke



TSV - Ski-Langlauf

Terminänderung Clubmeisterschaft

Aufgrund der schwierigen Schneeverhältnisse in der näheren Umgebung und auch weil der TSV Marquartstein kurzfristig die Ausrichtung eines BIOTEAQUE-Rennens mit unterstützt, haben sich bei der Durchführung der Clubmeisterschaft folgende Änderungen ergeben:

Wann/Wo: Samstag, 26.02.2022 in Sachrang

Zum Ablauf: Da die teilnehmenden Athleten der Renngruppe eh vor Ort sind, werden deren Zeiten für die Clubmeisterschaft gewertet. Im Anschluss an die Zeitrennen kommen gegen 11:00 Uhr die Parcours-Läufer (ohne Zeitnahme) an die Reihe. Die erwachsenen Hobbyläufer (mit Mittelzeitwertung) werden im Anschluss an das reguläre Rennen gestartet, so gegen 12:00 Uhr. Aktuelle Informationen sind auf der Homepage <https://tsv-marquartstein.de> erhältlich, oder bei Fam. Althammer unter Tel.: 08641 698605

Die Siegerehrung wird zu einem späteren Zeitpunkt voraussichtlich im Sportheim nachgeholt.

Wir freuen uns über jeden Teilnehmer!!!
Die Langlauffamilie

Bayerische Meisterschaften im Skilanglauf

Meistertitel für Sophie Lechner und Pirmin Mayer!!!

Die bayerischen Meisterschaften im Skilanglauf waren für die Abteilung Langlauf des TSV Marquartstein in jeder Hinsicht rekordverdächtig, stellten sich doch erstmals gleich sechs Athleten der starken, überregionalen Konkurrenz und brachten zwei Meistertitel und weitere gute Platzierungen mit nach Hause!

Aufgrund des Ausfalls im letzten Jahr war es für Emilia Toplak (S12w), Luis Apel, Pirmin Mayer und Emma Buchner (alle S13) die erste „Boarische“, aber alle Youngsters schlugen sich wacker.

Am Samstag, 12. Februar 2022 standen zuerst die Rennen im Einzelstart in klassischer Technik an.

Mit Startnummer 30 war Emilia Toplak die erste der Marquartsteiner Riege und finishte in ihrer Klasse S12 mit Platz 38.

Luis Apel und Pirmin Mayer gingen in der Klasse S13 über 2,5 km an den Start. Luis, erst seit dieser Saison mit im Renngeschehen dabei und ursprünglich im Ski-Alpin daheim, konnte mit Rang 25 schon einen Achtungserfolg erzielen.

Mitstreiter Pirmin Mayer setzte seine Erfolgsserie aus seinem ersten DSC fort und holte sich mit Rang 2 gleich den Bayerischen Vize-Meistertitel!

Emma Buchner startete ebenfalls stark ins Rennen und war gut mit dabei – leider kam sie auf der sehr anspruchsvollen Strecke jedoch zweimal zu Sturz und finishte so mit Rang 15 und (nur) einem Rückstand von 1:21.9 auf die Siegerin.

Ebenfalls vom Sturzpech verfolgt schien Nikolaus Egger (U18 über 10,0 km). Auch er untersuchte die Loipe zweimal vom Boden aus und hatte zudem mit einem Stockbruch zu kämpfen, was ihm schlussendlich Platz 11 einbrachte.

Sophie Lechner platzierte sich nach ihrem Sieg beim Deutschland-Pokal in Notschrei (Schwarzwald) und der Tagesbestzeit bei den Damen über 5 km erneut ganz oben auf dem Podest und bescherte dem TSV einen weiteren Erfolg! Sie darf sich wieder „Bayerische Meisterin“ nennen!



Pirmin Mayer mit Max Moosleitner und Veit Reithmeier: Bayerischer Meister in der Staffel
Foto: Thomas Mayer

Am nachfolgenden Sonntag wurden die Staffel- und Teamwettkämpfe ausgetragen und auch hier zeigten die Athleten des TSV wieder ihr Können! In den Schülerklassen U12/U13 hatten die Mädchen und Buben 3 x 2 km zu absolvieren (3 Starter, je 2x1000m). Die Staffeln wurden von den Gaurainern den Leistungen vom Samstag gemäß gesetzt, so dass Pirmin Mayer gemeinsam mit Max Moosleitner (WSV Aschau) und Veit Reithmeier (SC Bergen) ins Rennen ging. Pirmin konnte als Startläufer auf seinen Runden jeweils einen Vorsprung herauslaufen, der bei seinen Kollegen zwar immer wieder etwas schmolz, aber, Spannung muss sein: Sieg und Bayerischer Meister in der Staffel!

Emma Buchner wurde gemeinsam mit Selina Ortner (SV Oberteising) und Antonia Schramm (WSV Aschau) gesetzt und auch die Chiem-/Inngauer Mädels zeigten was sie draufhaben: Bayerischer Vize-Meister in der Staffel! Mit einem Rückstand von 29.8 Sek. mussten sie sich nur der Staffel aus dem Allgäu geschlagen geben.



Foto: Stephanie Althammer

Emilia Toplak hatte mit Annika Peters (SC Traunstein) und Magdalena Schneider (SC Ruhpolding) ebenfalls ihren ersten Staffeleinsatz und erkämpfte mit ihren Mitstreiterinnen Platz 20. Nik Egger ging am Sonntag gemeinsam mit Janne Rein vom SC Ruhpolding im Teamsprint über je 3x1000 m an den Start, die beiden finishten mit Rang 9. Alles in allem eine runde Sache für den TSV und seine Abteilung Langlauf! Weiter so! (ce)

Alle Marquartsteiner Athleten, die auch bei der Clubmeisterschaft auf Zeit gelaufen wären, wurden gleichzeitig für das BIOTEAQUE-Rennen gemeldet, so dass diese Zeitmessung auch für unsere Vereinsmeisterschaft Gültigkeit hat. Zudem konnten die Langläufer, die sonst nur hobbymäßig laufen, „Rennluft“ schnuppern und zuschauen, wie es bei den Athleten der Renngruppe so zugeht. Da das Trainer- und Wachsteam sowieso planmäßig vor Ort war, bekamen auch die Skier der Hobbyläufer den letzten „Feinschliff“ verpasst und konnten die Konkurrenz doch das eine oder andere Mal stehen lassen!

In der **Klasse S9 (w)** über 1,5 km gingen drei Läuferinnen an den Start und stellten ihr Können unter Beweis: Nora Brantsved wurde 14., die beiden Hobbyläuferinnen Heidi Bodenmeier und Anna Hacher wurden 12. und 20. Annika Wehrlin, ebenfalls Hobbyläuferin, landete in ihrer **Klasse S10 (w)** (1,5 km) mit Platz 8 sogar gleich in den TopTen!

Auch in der **Klasse S11 (w)** waren die Marquartsteiner mit drei Hobbyläuferinnen am Start. Die Mädels machten ihre Sache recht gut und belegten die Ränge 18 (Heidi Pfleger), 19 (Iwona Schmidt) und 20 (Eva Fembacher).

Unsere rennerprobten „alten Hasen“ in der **S11 (m)** sahten dieses Mal über die 1,5-km-Strecke regelrecht ab: Paul Illner holte sich den Sieg, Kilian Kroiss landete mit Platz 3 ebenfalls auf dem Podest und Philip Schöllner wurde knapp 4.!



Weitere Läufer aus unserer Hobbysparte waren Maximilian Kropp und Max Bodenmeier in der **Klasse S12 (m)**. Sie gingen schon über 2,2 km in die sehr anspruchsvolle Loipe und finishen mit den Plätzen 12 und 14.



Ella Brantsved und Emilia Toplak, beide aus der Renngruppe, gingen ebenfalls über die 2,2 km und kamen in ihrer **Klasse S12 (w)** mit den Rängen 6 und 10 erneut in die Top-Ten!

Die Rennläufer der **Klasse S13** sind momentan ebenfalls ein Garant für TopTen-Platzierungen! Sowohl bei den Mädchen – Sieg für Emma Buchner! –, als auch auf bei den Buben: Ebenfalls Sieg für Pirmin Mayer und Platz 7 und 8 für Luis Apel und Lorenz Pfleger!



Aber auch die Platzierungen unserer weiteren Hobbyläufer konnten sich sehen lassen. Jonas Wehrlin ging in der **Klasse S14 (m)** bereits über 4,4 km ins Rennen und erreichte Rang 9. Die Geschwister Marius (**S15 m**) und Miriam Netzer (**Jugend**), ebenfalls über die 4,4 km, finishen mit den Plätzen 6 und 4!

Ebenfalls über die 4,4 km gingen die **Damen** ins Rennen und sorgten für das Highlight des Tages – das Podest war komplett in Marquartsteiner Hand! Der Sieg ging an Sophie Lechner, auf Platz 2 und 3 folgten Alexandra Svoboda und Steffi Althammer!



Die Streckenführung bei der Jugend männlich und bei den Herren verlief dann schon über knackige 6,6 km.

Nikolaus Egger (**Jugend**) zeigte sich wieder in aufsteigender Form und holte sich den Sieg.

Bei den **Herren** gingen für den TSV sage und schreibe 7 Teilnehmer ins Rennen und zeigten auf der sehr anspruchsvollen Loipe ihr Können: Heinz Hamerschmid und Günter Brendel erreichten mit den Plätzen 8 und 10 noch die TopTen, Joschi Althammer finishte mit Platz 13, die Ränge 17 bis 20 gingen an unsere Wettkämpfer Roman Illner, Andi Kroiss, Roland Netzer und Toni Entfellner.



Ebenfalls für den TSV gingen dieses Mal gleich 13 **Nachwuchsathleten** in den Fun-trail! Bei den Mädchen trauten sich Jule Apel, Lola Balas, Elea Fembacher, Franziska Hacher, Laura Schläffer und Paula Schöllner, bei den Buben waren Mika Albers, Xaver Gartner, Simon Hacher, Jakob Illner, Magnus Mayer, Finn Uphoff und Felix Voggenberger mit von der Partie!

Die hier genannten Ergebnisse haben die Teilnehmer beim BIOTEAQUE-Wettkampf in Sachrang erkämpft, für die spätere Siegerehrung der Clubmeisterschaft werden jedoch nur die Läufer des TSV Marquartstein gewertet. Die Platzierungen der Clubmeisterschaft ändern sich dadurch entsprechend und werden nach der Siegerehrung bekannt gegeben. (ce)

Aus Gemeindezeitung Nummer 05, 11. März 2022



TSV - Ski-Langlauf

Marquartsteiner Langläufer beweisen Teamstärke in Sachrang – in Kombination mit der Clubmeisterschaft Skilanglauf

Aufgrund der prekären Schneelage auf den Loipen in der näheren Umgebung und um bei einer möglichen, krankheitsbedingten Absage des BIOTEAQUE-Rennens in Sachrang einspringen zu können, zeigte das Team Langlauf Mut zur Improvisation und verlegte die Clubmeisterschaft kurzerhand ebenfalls nach Sachrang. Der Ausrichter WSV Aschau konnte jedoch alle Kräfte mobilisieren und das Rennen trotzdem eigenständig auf die Beine stellen.



TSV Marquartstein Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,

wie wir in der Einladung in der vorherigen Gemeindezeitung fristgerecht mitgeteilt haben, findet am Sonntag, 3. April 2022 unsere Jahreshauptversammlung im Gasthof Prinzregent statt. Beginn ist um 18.30 Uhr. Es gelten die aktuellen Corona-Vorgaben.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des 2. Vorsitzenden
5. Kassenbericht u. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahl der Beisitzer u. Kassenprüfer
8. Bericht über den allgemeinen Sportbetrieb und Berichte der Abteilungsleiter (optional)
9. Wünsche und Anträge

Bitte bekundet mit Eurem Erscheinen das Interesse am Vereinsgeschehen und die Anerkennung der geleisteten Arbeit. Die Vorstandschaft und die ehrenamtlich Tätigen würden sich darüber sehr freuen.

gez. Steffi Althammer, 1. Vorsitzende

Saisonfinale in Scharitzkehl – Marquartsteiner Rennläufer erneut auf dem Podest!

Wie schon den ganzen Winter über zeigten sich unsere Langläufer auch in Berchtesgaden in Bestform und beschlossen die Saison wieder mit Topp-Platzierungen! Das letzte Rennen wurde in klassischer Technik (Massenstart) durchgeführt und der Veranstalter SC Ainring konnte an der eisig kalten Scharitzkehlalm mit besten Wetter- und Schneeverhältnissen aufwarten. Nora Brantsved (S9) ging über 1,1km in die Loipe und beendete ihre Saison als 7. mit einem Top-Ten-Platz. Über dieselbe Etappe gingen Paul Illner und Philip Schöllner (beide S11) ins Rennen. Pauli wurde erneut mit dem Sieg belohnt und Philip krönte seine erste Rennsaison mit einem respektablen 4. Platz, mit nur 7 Sekunden Rückstand auf einen Podestplatz!

Nach längerer krankheitsbedingter Pause mischte Ella Brantsved (S12) auch wieder mit und kämpfte sich über 2,4 km mit Platz 10 wieder in die Top-Ten. Ebenfalls über 2,4 km gingen die Buben der S13 an den Start. Pirmin Mayer, fast schon fest gebucht für einen Stockerlplatz, holte sich souverän den Sieg, Luis Apel und Lorenz Pflieger finishten mit den Plätzen 7 und 10. Bei den Mädchen in der S13 ging Emma Buchner für den TSV an den Start und auch sie landet mit Platz 3 und einem Rückstand von nur 22,6 Sek. erneut auf dem Podest.

Unsere Herren Heinz Hammerschmid und Günter Brendel gingen über 7,2 km in die Loipe und rundeten das großartige Vereinsergebnis mit den Rängen 4 und 5 ab!

Nach all den Spitzenleistungen in dieser Saison dürfen wir uns schon jetzt auf den nächsten Winter freuen! (ce)

S9 w, 1,1 km

7. BRANTSVED Nora, 6:35.6 +1:23.8

S11 m, 1,1 km

1. ILLNER Paul, 4:04.8

4. SCHÖLLNER Philip, 4:36.8 +32.0

S12 w, 2,4 km

10. BRANTSVED Ella, 9:40.2 +1:25.2

S13 w, 2,4 km

3. BUCHNER Emma, 8:07.1 +22.6

S13 m, 2,4 km

1. MAYER Pirmin, 7:11.8

7. APEL Luis, 8:04.5 +52.7

10. PFLEGER Lorenz, 8:35.0 +1:23.2

Herren, 7,2 km

4. HAMMERSCHMID Heinz, 22:29.3 +2:24.2

5. BRENDEL Günter, 22:58.9 +2:53.8

Schmankerl zum Schluss – Meiche-Schier-Gedächtnislauf auf der Winklmoosalm

Bei Kaiserwetter und frühlingshaften Temperaturen glänzten nochmal einige unserer Rennläufer mit Topp-Ergebnissen beim Meiche-Schier-Lauf von Veranstalter SC Traunstein!

Paul Illner (S11) holte sich auf der 3-km-Runde den Sieg, ebenso wie Emma Buchner (S13) über 5 km. Pirmin Mayer landete knapp auf Platz 2 und Luis Apel (beide S13 – 5 km) finishte mit Rang 4.

Heinz Hammerschmid (Herren 51 – 10 km) landete mit einem Rückstand von 24,7 Sekunden auf den Sieger mit Platz 2 ebenfalls auf dem Podest!

Gratulation! (ce)



2. Platz für Heinz Hammerschmid

Foto: K. Illner



Chillen verdient!!!

Foto: Th. Mayer

Jagdgenossenschaft

Marquartstein-Unterwössen: Antrag auf Auszahlung der Jagdpacht für die Haushaltsjahre 2015 bis 2020

Durch die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Marquartstein-Unterwössen wurde am 17.09.2021 beschlossen, für die Haushaltsjahre 2015 bis 2020 Jagdpacht in Höhe von 20 €/ha auszuzahlen. Beträge unter 20 € werden nicht berücksichtigt, bzw. muss der Aufwand vom Antragsteller getragen werden.

Bei Gemeinschaftseigentum werden die Angaben zum Grundstückseigentümer und eine Unterschrift von jedem Miteigentümer oder eines Bevollmächtigten benötigt. Vollmachten sind beizufügen. Die Angaben werden mit den Katasterunterlagen verglichen. Bei Übereinstimmung wird der Betrag innerhalb von 90 Tagen nach Eingang des Schreibens ausschließlich auf das Konto eines eingetragenen Grundeigentümers oder eines Bevollmächtigten überwiesen. Schreiben mit fehlenden oder falschen Angaben werden mit einer Kurznotiz zurückgesandt.

Aus Gemeindezeitung Nummer 07, 8. April 2022



TSV Marquartstein

TSV - Fußball

**SG Marquartstein/Unterwössen –
Heimischer Jugendfußball**

**Folgend unsere Berichte der Jugendfußball -
Herbstrunde 2021 (U13-U18):**

D-Jugend – U13:

Eine unglaubliche Vorrunde spielte unser Team der D-Jugend und konnte den ersten Meistertitel seit Bestehen der Spielgemeinschaft Marquartstein/Unterwössen holen! Nach 7 Spielen stehen 7 Siege auf unserem Konto und die Mannschaft um das Trainerteam Vent/ Reitthaler/ Hainz und Praschberger belegt souverän Tabellenplatz 1. Den unglaublichen 44 geschossenen Toren stehen nur 4 Gegentreffer gegenüber, was für eine beeindruckende Leistung der gesamten Mannschaft! Sogar der engste Verfolger wurde klar mit 4:0 bezwungen! Ein super Erfolg für ein sehr talentiertes Team das auch mit großen Trainingsbeteiligung glänzt. Nicht ungewöhnlich waren hier 24 Kinder im Training, echt der Wahnsinn! Gratulation an unsere D-Jugend für diese Vorrunde!

| Pl. | Team | Sp. | G. | U. | V. | Tore | Schiff. | Pkt. |
|-----|------------------------------|-----|----|----|----|-------|---------|------|
| 1. | SG Marquartstein/Unterwössen | 7 | 7 | 0 | 0 | 44:4 | 40 | 21 |
| 2. | SG Weihenstephan/Obobenz | 7 | 6 | 0 | 1 | 25:9 | 16 | 18 |
| 3. | TSV Obending | 7 | 5 | 0 | 2 | 23:13 | 16 | 15 |
| 4. | TSV Siegersdorf | 7 | 3 | 2 | 2 | 9:11 | 2 | 10 |
| 5. | SC Waldenried | 7 | 2 | 1 | 4 | 20:23 | -3 | 7 |
| 6. | SG Weihenstephan/Obobenz | 7 | 2 | 1 | 4 | 14:22 | -8 | 7 |
| 7. | TSV Obending | 7 | 1 | 1 | 5 | 16:21 | -15 | 4 |
| 8. | TSV Weissenau | 7 | 0 | 0 | 7 | 7:17 | -10 | 0 |

C-Jugend – U15:

Einen sehr holprigen Start legten unsere Jungs der U15 hin. Nach 3 Spielen hatte man gerade mal 1 Punkt auf dem Konto, irgendwie war der Wurm drin. Aber die Jungs um das Trainerteam Entfellner/Schürf/ Hammerschmid und Pertl Sandra leiteten nach dem 4. Spieltag endlich die Wende ein und starteten eine unglaubliche Aufholjagd.

marquartstein

Diese gipfelte mit dem 5:4 Auswärtssieg beim bis dahin ungeschlagenen und späteren Meister! Hier hat die Mannschaft gezeigt, was in ihr steckt! Am Ende der Saison klettert man auf einen guten Platz 3, punktgleich mit dem Zweiten! Super gemacht Jungs!

Erfreulich ist aus der C-Jugend auch zu melden, dass sich während der Saison weitere fünf Kinder des SC Schleching angeschlossen haben und begeistert dabei waren. Somit konnten wir den Kader auf deutlich über 20 Spieler aufstocken, was eine Beteiligung von 18 bis 20 Spieler im Training ermöglichte!

| Pl. | Team | Sp. | G. | U. | V. | Tore | Schiff. | Pkt. |
|-----|------------------------------|-----|----|----|----|-------|---------|------|
| 1. | SG Obding/Grünau/Schling | 5 | 5 | 0 | 0 | 44:12 | 26 | 15 |
| 2. | TSV Obending | 4 | 5 | 1 | 0 | 22:11 | 2 | 10 |
| 3. | SG Marquartstein/Unterwössen | 4 | 5 | 1 | 0 | 25:14 | 1 | 10 |
| 4. | SG Eintracht/Obobenz | 5 | 3 | 0 | 2 | 18:21 | -7 | 6 |
| 5. | SC Waldenried | 5 | 1 | 1 | 3 | 20:23 | -4 | 7 |
| 6. | SG Weihenstephan/Obobenz | 5 | 2 | 0 | 3 | 19:24 | -14 | 4 |
| 7. | TSV Siegersdorf | 5 | 0 | 3 | 2 | 12:20 | -8 | 4 |

A-Jugend – U18:

Den schwersten Stand hatte unsere A-Jugend. Das extrem junge Team (im Durchschnitt 1,5 Jahre jünger als unsere Gegner) um die Trainer Aberger/Schrittenlocher/Götze und Pertl zeigte aber extremen Einsatzwillen, Teamgeist und Durchhaltevermögen! Wir wussten, was auf uns zukam, und die Jungs haben unsere Hoffnungen übertroffen. Zu jedem Spieltag konnten wir das maximum von 16 Spielern aufstellen und hofften am letzten Spieltag sogar einen verdienten und hochumjubelten Punktgewinn. Woche für Woche nahmen 17 bis 18 Spieler am Training teil, um die teils sehr intensiv und kräfteaubenden Einheiten „über sich ergehen“ zu lassen! Das zeigt, welcher Wille in dem Team steckt! Obwohl die sportlichen Erfolge noch fehlen, zeigt diese Mannschaft durch ihr sportliches und faires Verhalten das richtige Vorbild für die jüngeren Teams der SG! Trotz Niederlagen kann man sich den Respekt seiner Gegner holen! Weiter so Männer!!

| Pl. | Team | Sp. | G. | U. | V. | Tore | Schiff. | Pkt. |
|-----|------------------------------|-----|----|----|----|-------|---------|------|
| 1. | SG Obding/Grünau/Schling | 6 | 6 | 0 | 0 | 22:8 | 13 | 18 |
| 2. | TSV 1920 Föhnbühl | 4 | 5 | 0 | 1 | 23:6 | 15 | 15 |
| 3. | SG Weihenstephan/Obobenz | 4 | 3 | 2 | 0 | 22:14 | 1 | 8 |
| 4. | TSV Siegersdorf | 4 | 3 | 2 | 0 | 8:7 | 1 | 8 |
| 5. | SG Weihenstephan/Obobenz | 4 | 1 | 2 | 1 | 6:17 | -11 | 3 |
| 6. | SG Eintracht/Obobenz | 4 | 1 | 1 | 2 | 1:9 | -8 | 4 |
| 7. | SG Marquartstein/Unterwössen | 4 | 0 | 1 | 3 | 2:3 | -11 | 1 |

Aus Gemeindezeitung Nummer 11, 3. Juni 2022



TSV Marquartstein

TSV - Fußball

Marquartsteiner F-Junioren in die Frühjahrsrunde gestartet

Bereits drei Spiele haben die Jungs der Marquartsteiner F-Junioren in der Frühjahrsrunde absolviert. Nachdem man nach der Winterpause in eine starke Spielgruppe neu eingeteilt wurde, hatten die beiden Trainer Christian Hurlacher und Florian Necas doch ein paar Bauchschmerzen, wie die Mannschaft in die Runde starten würde. Nach drei Spielen kann aber sicherlich festgehalten werden, dass diese Sorge völlig unbegründet war. Zwar konnte man gegen die Mannschaften aus Inzell, Traunstein und Grassau bislang noch keinen Sieg einfahren, in jedem der Spiele ging die junge Truppe des TSV aber jeweils mit einer Führung in die Halbzeitpause. Leider konnte man bislang noch keinen Vorsprung erfolgreich über die Zeit retten und so standen am Ende jeweils drei sehr knappe Niederlagen auf der Anzeigentafel.

Das sich die Mannschaft im letzten halben Jahr aber enorm weiterentwickelt hat, zeigte vor allem das Spiel gegen die SB Chiemgau Traunstein. Bei herrlichem Vorsommerwetter durften die Kids zum allerersten Mal im Traunsteiner Stadion einlaufen.

Motiviert und angestachelt von der tollen Kulisse der mitgereisten Marquartsteiner Tifosi legten die Jungs los wie die Feuerwehr. Im bislang sicherlich besten Spiel der jungen Balkkünstler führte man zur Halbzeit mit 3:2 Toren.



Foto: Florian Necas

Und auch in der zweiten Halbzeit lieferte man der Heimmannschaft einen harten Kampf. Erst in den letzten zehn Spielminuten ging den Jungs dann leider die Kraft aus, und so konnte Traunstein kurz vor Schluss mit drei schnellen Toren doch noch einen 5:3 Heimerfolg einfahren. Wenn man aber weiß, dass man gegen denselben Gegner im Herbst 2021 noch mehr als deutlich verloren hat – eine unglaubliche Steigerung der gesamten Truppe. Selbst der Traunsteiner Trainer gratulierte dem gesamten Team zu dieser tollen Leistung.

Darauf heißt es jetzt aufzubauen, fleißig weiter zu trainieren, um dann vielleicht in den beiden noch verbleibenden Spielen doch noch den mehr als verdienten ersten Sieg in der Frühjahrsrunde einzufahren.



TSV - Stockschiitzen

Kreismeisterschaft der Kreisliga und A-Klasse im Stocksport

Die Marquartsteiner Stockschiitzen hatten schon bei der Vorrunde in der Kreisliga Meisterschaft den 4. Platz erreicht, somit konnte man beruhigt in die Rückrunde starten, mit einem Punktestand von 20:20 und einer Stocknote von 0,982 wurde der Klassenerhalt von den Schiitzen: Mayer, Müller, Stöhr, Irgler und Reiter gesichert.

Auch in der A-Klasse wurde bereits die Vorrunde in Engelsberg ausgetragen. Bei optimalen Wetterverhältnissen erreichten unsere Stockschiitzen: Ortner, Riedl, Rohrmeyer und Oberhoner den 7. Platz mit 9:11 Punkten von 11 Mannschaften, mit diesem Ergebnis kann man beruhigt in die Rückrunde am 26. Juni starten.

Viel Erfolg!



Unsere Stockschiitzen: Müller, Stöhr, Mayer, Reiter und Irgler
Foto: Albert Oberhoner



TSV - Tennis

Tennis-Herren weiterhin ungeschlagen

Vier deutliche Siege in vier Spielen haben unsere Herren 1 vorzuweisen. Gegen den TuS Garching gewann man mit 7:2 und eine Woche später siegte man gegen den TuS Töging mit dem gleichen Ergebnis. Vor allem auf den Positionen 1 bis 3 wird man im Saisonverlauf kaum ein Einzel verlieren, da mit Dominik Haider, Fabian Pronnet und Patrick Eichler extrem starke Spieler aufgeboden sind. Dennoch dürfte das Spitzenspiel gegen den Tabellenführer TC Piding II am 24. Juni sehr spannend werden, da Piding im Saisonverlauf alle seine Spiele mit 9:0 gewinnen konnte.



Die Herren um Spitzenspieler Fabian Pronnet sind weiterhin ungeschlagen. Foto: Abteilung Tennis

Jugendmannschaften mit vielen Siegen:

Auch unsere 8 Jugend-Mannschaften sind weiterhin in der Erfolgsspur. Die Junioren 18 um Killian Noichl gewannen ihr Spiel gegen Bad Reichenhall mit 5:1 und sind in dieser Saison noch ohne Niederlage. Die Juniorinnen 18 um Mannschaftsführerin Serafina Hammerschmid konnten gegen den SV Schloßberg immerhin ein 3:3 Unentschieden erkämpfen. Die Mädchen 15 um Aurelia Hammerschmid und Emila Toplak waren gegen den TuS Traunreut chancenlos und unterlagen mit 0:6. Gleich zwei Siege konnten die Knaben 15 um Vitus Entfellner und Lorenz Höglauer einfahren. Beide Lokalderbys gegen Grassau II und Bernau konnten mit 5:1 bzw. 4:2 gewonnen werden. Die erste Saison-Niederlage musste unsere neuformierte Bambini-Mannschaft (bis 12 Jahre) um Mannschaftsführer Jeremy Bayersdorfer hinnehmen. Gegen den SV Schloßberg verlor man unglücklich mit 2:4. Weiterhin beachtlich schlagen sich unsere beiden Kleinfeld-Mannschaften. Die Mannschaft Kleinfeld 1 gewann beim TC Traunstein mit 16:5 und hat alle drei bisherigen Saison-Spiele gewonnen. Die Mannschaft Kleinfeld 2 verlor gegen den TC Achenal Grassau mit 5:16. In der Pfingstpause finden keine Rundenspiele statt. Die nächsten Spiele sind dann für das Wochenende vom 24. - 26. Juni angesetzt.

Clubmeisterschaft 2022:

Die Clubmeisterschaft 2022 findet vom Montag, den 11. Juli bis zum Samstag, den 30. Juli statt. Die Anmelde Listen werden zeitnah an der Tennishütte ausgehängt. Alle Kinder und Erwachsene müssen sich bis zum 11. Juli in die Anmelde Listen am Clubheim eintragen. Die Auslosung findet am Montag, den 11. Juli statt. Die Endspiele mit Clubfeier und Siegerehrung findet am Samstag, den 30. Juli statt.

Besuchen Sie unsere neue Homepage (tennis-tsv-marquartstein.de). Hier finden Sie alle Ergebnisse und Wissenswertes

Auch die Herren 2 konnten gegen den TuS Traunreut einen wichtigen 6:3 Sieg einfahren und haben sich in der oberen Tabellenhälfte festgesetzt. Das junge Team um Samuel Flammersberger, Veit Bachmann, Simon Höglauer und Leander Hammerschmid konnten nach einem 3:3 nach den Einzeln noch alle Doppel gewinnen und somit den Sieg gegen Traunreut fixieren. Leider verlor man das Spiel gegen den TC Bad Reichenhall eine Woche später mit 4:5, sonst wäre der Aufstieg durchaus noch möglich gewesen. Die Herren 3 um Korbinian Schrittenlocher mussten dagegen die erste Saison-Niederlage einstecken. Gegen den Tabellenführer aus Bernau war man beim 0:6 chancenlos.

Auch die Damen um Steffi Althammer sind weiterhin erfolgreich und noch ohne Saison-Niederlage. Gegen den SV Prutting siegte man deutlich mit 8:1 und eine Woche später gewann man überraschend deutlich mit 7:2 gegen die noch ungeschlagenen Damen vom SV Oberndorf. Durch fünf Einzelsiege von Steffi Althammer, Heidi Hammerschmid, Emily Bodenstein, Leonie Hammerschmid und Eva Wagner stand der Erfolg bereits nach den Einzeln fest.

Ebenfalls noch ohne Niederlage sind unsere Herren 40. Eigentlich war das Ziel der Klassenerhalt in der Südliga 1, doch jetzt hat man alle bisherigen vier Spiele gewonnen und spielt gegen den TC Mühlendorf sogar um den Aufstieg in die Landesliga. Zunächst konnte der Favorit aus Garching mit 5:4 bezwungen werden und eine Woche später siegte man gegen den SV Schloßberg II deutlich mit 7:2. Weiterhin ohne Niederlage im Einzel sind Heinz Hammerschmid, Michael Rohleder und Florian Wärtel. Auch Johannes Bauer und Dieter Furch haben im Saisonverlauf nur ein Einzel verloren.

Den ersten Saisonsieg konnten die Herren 50 um Mannschaftsführer Schorsch Hurler einfahren. Gegen den TC Kolbermoor II gab es ein souveränes 6:0. Die Herren 60 um Franz Kern und Paul Schillmaier verloren ihr Lokalderby gegen den TC Achenal Grassau knapp mit 2:4. Eine Woche später musste man sich dem Tabellenführer und Favoriten, dem TC Piding mit 0:6 geschlagen geben.



TSV Marquartstein

Gaudi Cup am 25. Juni

Endlich ist es wieder soweit! Der TSV Marquartstein lädt am 25.06.2022 zur Neuauflage des Marquartsteiner Gaudi Cups ein. Wie bereits bei der erstmaligen Ausrichtung 2019 findet bereits am Morgen ab 09:00 Uhr ein vereinsinternes Kinderturnier statt. Hier soll hauptsächlich der Spaß am Fußball im Vordergrund stehen und die Kinder werden bei lustigen Minispielen, in altersunabhängigen Gruppen gemischt, gegeneinander antreten. Für Verpflegung und andere Attraktionen ist natürlich auch reichlich gesorgt.



Ab 14:00 Uhr startet dann der eigentliche 2. Marquartsteiner Gaudi Cup. Dieses Jahr werden nunmehr insgesamt 20 Mannschaften (bei der letzten Ausrichtung 12 Mannschaften) in das Turnier starten, um sich den heißbegehrten Titel zu erkämpfen. Nach Jahren ohne Veranstaltungen in dieser Art, ist es wieder einmal schön mitanzusehen, wie sowohl Jung als auch Alt aufeinander treffen und Freude, Spaß und das Beisammensein genießen können. Ob als Teilnehmer, der auf dem Platz um den Turniersieg kämpft, oder als Zuschauer, der sich die Verpflegungen schmecken lässt und die Teams von der Seitenlinie aus anfeuert. Für jeden ist der Spaß vorprogrammiert. Gekrönt wird das Ganze dann wieder mit einer Afterparty ab 21:00 Uhr. Hier wird unser DJ Flo die Stimmung im Zelt noch einmal richtig aufheizen.



TSV - Fußball

Jugendfußball – Hauptsponsor für die SG Marquartstein/Unterwössen

Nach nur einem Gespräch war es klar, das passt. Mit großer Freude gewinnen wir mit der Firma MH Mix & Hornberger Bau GmbH und Wohnlinie GmbH einen Hauptsponsor für unser Spielgemeinschaft in den Altersklassen der D- bis A-Jugend. Geschäftsführer Manfred Mix, der selber als Torwart in den 90-iger Jahren lang zwischen den Pfosten des SC Schleching stand, weiß, wie schön dieser Mannschaftssport ist. Auch liegt ihm generell der Jugendsport in seiner Heimat sehr am Herzen. „Das Konzept bei Euch passt und die Leute sind alle sehr engagiert. Die Kinder und Jugendlichen in dem Alter für den Sport zu begeistern ist wichtig. Wenn sich Ehrenamtliche dann umtun und sich was bewegt, das gefällt mir. Darum unterstützen wir das gerne“, so Mix.

Weiter ist die problemlose und freundliche Aufnahme der Spieler des SC Schleching ab der C-Jugend in diese Spielgemeinschaft sehr positiv registriert worden. „Die Kinder wurden super aufgenommen und kommen gern ins Training, das ist nicht selbstverständlich“, so Mix weiter. Für die SG ist gerade eine längerfristige Zusammenarbeit sehr wichtig, um die positive Entwicklung der letzten Jahre weiter aktiv in allen Bereichen voran zu treiben.

Zum Einstand wird unsere U18- und U15-Jugend je mit einer neuen Satz Trikots eingekleidet und alle Spieler der SG bekommen eine persönliche beschriftete Trinkflasche. Weiter wird im Sommer ein „MH-Bau und Wohnlinie Jugend-Fußballturnier“ zusammen mit der A-Jugend veranstaltet. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit in der Zukunft.



Hier freut sich unsere D-Jugend mit Trainer Christian Prasher über die neuen Trinkflaschen. Foto: Hans Pertl

Somit gewinnen wir zu unseren letztjährigen Sponsoren Stefan Wimmer, Michael Grander und Hans Hacher mit Manfred Mix einen weiteren starken Partner für den Jugendfußball aus der Region. Danke nochmals allen, die unsere Teams so tatkräftig unterstützen!



TSV - Stockschiessen Duo-Clubmeisterschaft im Stockschießen

Die Vorbereitungen für die diesjährige Duo-Clubmeisterschaft der Stockschiessen sind bereits angelaufen. Um im Herbst nicht einer Terminflut ausgesetzt zu sein, werden wir sie dieses Jahr schon im Sommer durchziehen.

Die Auslosung für die zwei Halbfinalspiele ist erfolgt, d.h. 28 Stockschiessen nehmen teil, am 14. Juni 14 Spieler und am 23. Juni 14 Spieler. Je Gruppe qualifizieren sich 4 Mannschaften für die Endrunden, wir wünschen gutes Gelingen.

Duo-Sieger der letzten Jahre:

2016 Oberhorner – Haumayer

2017 Mayer – Irgler

2018 Haumayer – Hammerschmid

2019 Ortner Lehmann

2020 Mayer – Hammerschmid

2021 Irgler – Daxenberger

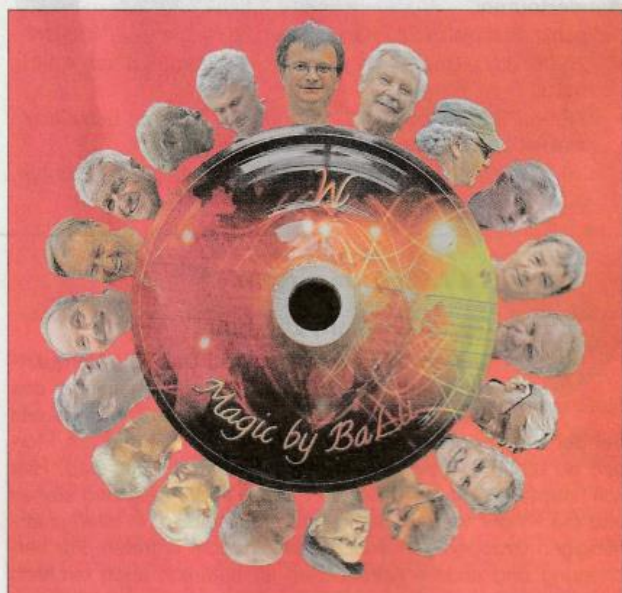


Foto: Albert Oberhorner



TSV - Tennis

Aktuelles

Tennis-Rundenspiele:

Nach dem Ende der Pfingstferien geht es am Wochenende vom 24. bis 26. Juni mit der Punktspielrunde weiter. Bei den Erwachsenen sind die Herren 1, die Damen und auch die Herren 40 noch ungeschlagen. Für die Herren 1 steht am Sonntag, 26. Juni das entscheidende Spiel um die Meisterschaft beim Tabellenführer TC Piding an. Der Sieger dieser Partie dürfte dann ziemlich sicher als Meister der Südliga 2 feststehen. Aber auch im Jugendbereich sind mit den Junioren, den Juniorinnen und dem Kleinfeld 1 noch drei Mannschaften ohne Niederlage. Somit dürften am nächsten Wochenende einige interessante Partien auf dem Programm stehen:

Donnerstag, 23. Juni:

16 Uhr: Kleinfeld U9 – TC Traunstein

Freitag, 24. Juni:

14 Uhr: TV Petting – Herren 60

16 Uhr: TC Rimsting – Mädchen 15

16 Uhr: Kleinfeld U9 II – TC Ruhpolding

Samstag, 25. Juni:

9 Uhr: TSV Siegsdorf – Junioren

9 Uhr: Bambini – FC Halfing

9 Uhr: Juniorinnen – SV Söllhuben

Sonntag, 26. Juni:

10 Uhr: TC Piding II – Herren I

10 Uhr: SV Schechen – Damen

10 Uhr: Herren II – DJK Weildorf

Clubmeisterschaft 2022:

Die Tennis-Clubmeisterschaft findet vom 11. Juli bis zum 30. Juli statt. Die Anmelde Listen hängen bereits an der Tennishütte aus. Die Vorstandschaft bittet wieder um zahlreiche Teilnahme. Bitte bis spätestens 11. Juli in die Listen (für Bambini und älter) eintragen. Die Clubmeisterschaft für alle Kleinfeld-Kinder findet während eines Trainingstages (Mittwoch) statt. Nähere Infos erteilt Claus Hammerschmid. Alle anderen Kinder müssen sich in die Anmelde Liste eintragen. Die Spieltermine werden dann, nach der Auslosung, untereinander vereinbart. Die Auslosung findet am Montag, den 11. Juli statt.

Endspiele und die Clubfeier finden am Samstag, den 30. Juli statt. Die Clubfeier und die Siegerehrung beginnen um ca. 16 Uhr. Die Damen sollen bitte wieder Salate oder Nachspeisen mitbringen. Nähere Infos bei Steffi Althammer oder Claus Hammerschmid.

Aus Gemeindezeitung Nummer 13, 1. Juli 2022



TSV - Fußball

Marquartsteiner Fußball-GaudiCup für Kinder ein voller Erfolg

Der Wettergott meinte es wahrlich gut mit den Marquartsteiner Jugendfußballern. Nachdem es am Vorabend noch heftige Gewitter gab, blinzelte pünktlich zum Start des GaudiCups für Kinder die Sonne heraus.

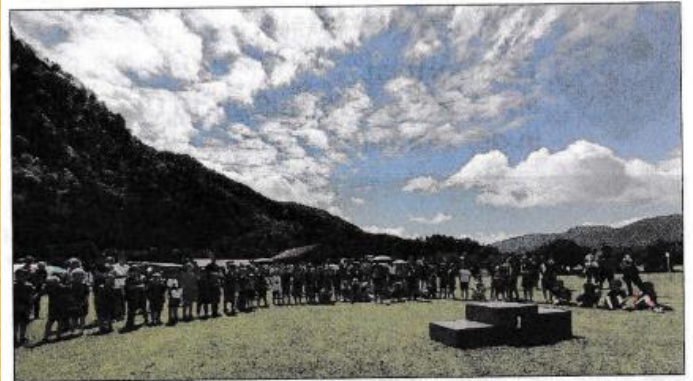
Dabei stellten ca. 60 Kinder aus den Altersklassen F- bis D-Jugend ihr fußballerisches Können unter Beweis. Unter der Leitung des Organisationsteams rund um Jugendleiter Michael Rohleder und Kirsten Rüdiger wurden die Kids zunächst in gemischte Gruppen eingeteilt. Nach dem obligatorischen Mannschaftsfoto ging es dann auch schon los.

In einer Art Rundlauf mussten die Teams verschiedene Aufgabenstellungen meistern und für die Mannschaftsgesamtwertung Punkte sammeln.

Bei einer Station ging es darum, den Ball möglichst schnell durch einen Hindernissparcour zu dribbeln, einmal mussten in kurzer Zeit möglichst viele saubere Pässe gespielt werden und ein anderes Mal ging es darum, möglichst viele Punkte beim gezielten Torschuss zu sammeln.

Krönender Abschluss und Highlight der kleinen Kinder-Olympiade war dann sicherlich der Schuss auf die Geschwindigkeitsmessanlage welche eigens für die Veranstaltung vom Jugendförderverein angeschafft wurde.

Für alle Beteiligten sicherlich ein unvergessliches und tolles Erlebnis und so konnte man bei der anschließenden Siegerehrung der insgesamt sieben Teams ausschließlich in glückliche Kindergesichter blicken. Jeder Teilnehmer konnte sich am Ende als Sieger fühlen und so erhielten verdientermaßen alle Fußballer eine Goldmedaille, eine Urkunde und kleine Geschenke überreicht.



*Herrliche Kulisse bei der abschließenden Siegerehrung am Marquartsteiner Fußballplatz
Foto: Florian Necas*

Eine rundum gelungene Veranstaltung – wobei es noch ein dickes Extralob an all die fleißigen Helfer auszusprechen gilt, ohne die eine Veranstaltung in der Größenordnung nicht durchführbar wäre. So ließ man sich in großer Runde anschließend noch Kuchen, Leberkäsemmel und Limo schmecken, wagte einen Sprung in den eigens organisierten Pool oder tobte sich noch an der Hüpfburg aus.



TSV - Tennis

Herren gewinnen Spitzenspiel gegen Piding

Vier deutliche Siege in vier Spielen haben unsere Herren 1 vorzuweisen. Gegen den TuS Garching gewann man mit 7:2 und eine Woche später siegte man gegen den TuS Töging mit dem gleichen Ergebnis. Im Spitzenspiel gegen den noch ebenfalls ungeschlagenen TC Piding 2 kam es dann zum Showdown. Nach den Einzeln stand es durch Siege von Dominik Haider, Fabian Pronnet und Markus Wamprechtshammer 3:3.

Im Doppel konnten Dominik Haider und Johannes Bauer dann 10:8 im Champions T-Break den entscheidenden Punkt zum hochdramatischen 5:4 Sieg machen.

Die Herren 2 konnten gegen den TuS Traunreut einen wichtigen 6:3 Sieg einfahren und haben sich in der oberen Tabellenhälfte festgesetzt. Das junge Team um Samuel Flammersberger, Veit Bachmann, Simon Höglauer und Leander Hammerschmid konnten nach einem 3:3 nach den Einzeln noch alle Doppel gewinnen und somit den Sieg gegen Traunreut fixieren. Leider verlor man die Spiele gegen den TC Bad Reichenhall mit 4:5 und gegen den DJK Weildorf mit 3:6, sonst wäre der Aufstieg durchaus möglich gewesen.

Auch die Damen um Steffi Althammer sind weiterhin erfolgreich und noch ohne Saison-Niederlage. Gegen den SV Prutting siegte man deutlich mit 8:1 und eine Woche später gewann man überraschend deutlich mit 7:2 gegen die noch ungeschlagenen Damen vom SV Oberndorf. Durch fünf Einzelsiege von Steffi Althammer, Heidi Hammerschmid, Emily Bodenstein, Leonie Hammerschmid und Eva Wagner stand der Erfolg bereits nach den Einzeln fest. Auch nach der Pfingstpause konnte gegen den SV Schechen deutlich mit 7:2 gewonnen werden.

Die Herren 60 um Franz Kern und Paul Schillmaier verloren ihr Lokalderby gegen den TC Achentel Grassau knapp mit 2:4. Eine Woche später musste man sich dem Tabellenführer und Favoriten, dem TC Piding mit 0:6 und dem TV Petting ebenfalls mit 0:6 geschlagen geben.

Jugendmannschaften:

Weiterhin erfolgreich schlagen sich unsere Jugendmannschaften. Die Junioren 18 um Kilian Noichl gewannen ihr Spiel gegen Bad Reichenhall mit 5:1 und mussten sich gegen den Tabellenführer TC Grassau mit 0:6 geschlagen geben.

Die Juniorinnen 18 um Mannschaftsführerin Serafina Hammerschmid sind nach dem klaren 6:0 gegen SV Söllhuben Tabellenführer.

Die Mädchen 15 um Aurelia Hammerschmid und Emila Toplak waren gegen den TuS Traunreut und TC Rimsting leider chancenlos und unterlagen mit 0:6 und 1:5.

Gleich zwei Siege konnten die Knaben 15 um Vitus Entfellner und Lorenz Höglauer einfahren. Beide Lokalderbys gegen Grassau II und Bernau konnten mit 5:1 bzw. 4:2 gewonnen werden.

Die erste Saison-Niederlage musste unsere neugeformte Bambini-Mannschaft (bis 12 Jahre) um Mannschaftsführer Jeremy Bayersdorfer hinnehmen. Gegen den SV Schloßberg verlor man unglücklich mit 2:4. Gegen den FC Halfing konnte ein hartumkämpftes 3:3 erreicht werden.

Weiterhin beachtlich schlagen sich unsere beiden Kleinfeld-Mannschaften. Die Mannschaft Kleinfeld 1 gewann gleich zweimal gegen TC Traunstein mit 16:5 und hat alle vier bisherigen Saison-Spiele gewonnen. Die Mannschaft Kleinfeld 2 verlor gegen den TC Achentel Grassau mit 5:16 und siegte gegen den TC Ruhpolding mit 16:5.

Besuchen Sie unsere neue Homepage (tennis-tsv-marquartstein.de). Hier finden Sie alle Ergebnisse und Wissenswertes vom Tennisclub.



TSV - Ski-Langlauf

„Aber Vorsicht, is dreckig!“



Foto: Roman Illner

Mit dieser Warnung konnten die Veranstalter des 4. Eisenärztler Woid Wegal Laufs unsere 14 mutigen Teilnehmer nicht abschrecken. Die Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 bis 13 Jahren der Langlaufabteilung des TSV Marquartstein, kletterten über Strohballen und andere Hindernisse, durchquerten einen eiskalten Bach, zogen sich mit Seilen einen matschigen Steilhang hinauf und krochen schließlich auf allen Vieren Richtung Ziel. Dort angekommen erhielten alle Teilnehmer coole Laufsocken als Preis und konnten sich dann Matsch und

Schweiß mit einer kalten Dusche abwaschen. Die beiden Trainerinnen (Doris Wehrin und Katja Illner) sind sehr stolz auf die vielen guten Ergebnissen und freuen sich jetzt schon darauf, wenn möglichst viele im nächsten Jahr wieder mit am Start sind.

Siegerehrung mit prominentem Überraschungsbesuch



Foto: Roman Illner

Am Samstag, den 9.7.22 fand die Gesamtsiegerehrung der Bio-teaque-Langlaufturnee in Vachendorf statt. Neben der Siegerehrung für die Teilnehmer des Fun Trails und aller jungen Athleten bis S 11, hatten die Veranstalter auf dem Sportplatz einen Parcours aus 5 verschiedenen Übungen der sogenannten Sommerabforderung aufgebaut. So gestaltete sich der Vormittag für die jungen Sportler sehr kurzweilig.

Die Langläufer des TSV Marquartstein glänzten mit tollen Platzierungen: S 9: Nora Brandsved (9. Platz) und in der S 11: Paul Illner 1. Platz, Philip Schöllner 4. Platz und Kilian Kroiss 6. Platz. Durch diese tollen Ergebnisse und die zahlreichen Teilnehmer am Fun Trail konnte der TSV Marquartstein punkten und erreichte so in der Mannschaftswertung sogar Platz 5 von 21 Mannschaften. Zum Abschluss der Veranstaltung nahm sich Olympiateilnehmer Lucas Bögl Zeit, um den Kindern Frage und Antwort zu stehen und Autogramme zu verteilen. Zu guter Letzt überreichten die Veranstalter einen Scheck über rund 12.000 € zugunsten der „Athletes for Ukraine“, den die Langläufer aller teilnehmenden Vereine bei einem Spendenlauf im vergangenen Winter erlaufen hatten.

Bereits am 28.5.22 fand die Gesamtsiegerehrung für die „älteren Jahrgänge“ statt. Hier konnten in der S 12 Ella Brandsved (11. Platz) und Emilia Toplak (14. Platz), S 13 Emma Buchner (3. Platz) und Pirmin Mayer (1. Platz), Luis Apel (9. Platz) und Lorenz Pflieger (11. Platz) glänzen. Bei den Damen war auf Alexandra Svoboda (1. Platz) Verlass. Die Herren rundeten mit Heinz Hammerschmid (4. Platz), Günter Brendel (7. Platz) und Joschi Althammer (9. Platz) das erfolgreiche Vereinsergebnis ab.



TSV - Tennis

Herren und Damen feiern gemeinsam Meisterschaft:

Nach dem wichtigen 5:4 Sieg gegen den TC Piding waren die letzten beide Spiele für unsere Herren 1 nur noch Formsache. Sowohl gegen den TC Rimsting als auch gegen den TC Neuhaus gewann man jeweils deutlich mit 9:0 und konnte somit die Meisterschaft gebührend feiern. Damit steigt das Team von Dominik Haider in die Südliga 1 auf. Zum Erfolg trugen bei: Dominik Haider, Fabian Pronnet, Markus Wamprechtshammer, Pat Haider, Heinz Hammerschmid, Johannes Bauer, Max Römersberger, Lukas Hauser, Stefan Lentner und Leander Hammerschmid.

Auch unsere Damen blieben heuer ungeschlagen und wurden souverän Meister. Das letzte Spiel gegen den Tabellenzweiten aus Neuhaus war an Spannung kaum zu überbieten. Nach drei gewonnenen Einzeln durch Heidi Hammerschmid, Julia Bauer und Birgit Beyersdorfer stand es 3:3 und somit mussten die Doppel die Entscheidung über die Meisterschaft bringen. Alle drei Doppel wurden erst im Champions-Tiebreak entschieden und hier hatten unsere Damen die besseren Nerven und konnten zwei Doppel zum 5:4 Sieg über Neuhaus gewinnen. Damit spielen sowohl unsere Damen als auch unsere Herren im nächsten Jahre eine Klasse höher. Was für ein Erfolg für den TSV Marquartstein.



Die Damen wurden ungeschlagen Meister. Von links: Selina, Leonie und Heidi Hammerschmid, Birgit Beyersdorfer, Julia Bauer, Emily Bodenstein, Franziska Manstedt und Steffi Althammer. Nicht auf dem Bild sind: Antonia Bodenstein, Laura Maier, Serafina Hammerschmid, Eva Wagner und Franziska Buchner.
Foto: Abteilung Tennis

Die Herren 2 um Florian Hächl verloren das letzte Spiel gegen Vachendorf mit 4:5 und fielen auf Rang 4 zurück. Die Herren 3 um Max Hurler verloren gegen den TC Brannenburg mit 0:6. Sehr unglücklich und etwas unerwartet verloren unsere Herren 40 um Mannschaftsführer Heinz Hammerschmid gegen den SV Arget mit 4:5. Durch diese erste Niederlage wird es nun schwierig noch die Meisterschaft zu holen. Im letzten Saisonspiel gegen den Tabellenführer aus Mühdorf müsste man deutlich gewinnen, um sich noch auf den 1. Platz zu schieben. Die Vizemeisterschaft ist allerdings schon fix. Die Herren 50 um Schorsch Hurler holten zum Abschluss noch zwei Siege gegen Brannenburg und ESV Rosenheim und können mit drei Siegen und drei Niederlagen sehr zufrieden sein. Beendet war die Saison bereits für die Herren 60 um Paul Schillmaier, die auf einen guten 4. Tabellenplatz landeten.

Jugendmannschaften weiterhin sehr erfolgreich:

Noch nicht beendet ist die Saison für die meisten Jugendmannschaften, die an diesem Wochenende ihre letzten Saisonspiele haben. Die Junioren um Kilian Noichl sind mit nur einer Niederlage sicher Vizemeister und die Juniorinnen um Serafina Hammerschmid können mit einem Sieg gegen den TSV Siegsdorf an diesem Samstag noch die Meisterschaft holen. Die Knaben 15 um Vitus Entfellner gewannen gegen den SV Prutting mit 5:1 und sind fix Tabellendritter. Die Mädchen 15 um Aurelia Hammerschmid können mit einem Sieg gegen den TSV Siegsdorf noch Dritter werden. Die Bambini um Jeremy Beyersdorfer gewannen gegen Brannenburg mit 4:2 und konnten sich noch auf den 3. Platz verbessern.

Die Mannschaft Kleinfeld 1 musste gegen den TSV Siegsdorf II die erste Saison-Niederlage hinnehmen, hat aber immer noch Chancen auf die Meisterschaft. Bereits beendet war die Saison für die Mannschaft Kleinfeld II, die sich in ihrer ersten Saison einen achtbaren 3. Platz erkämpften.



Die Herren 40 haben die Vizemeisterschaft in der Südliga 1 schon sicher. Von links: Heinz Hammerschmid, Andi Höglauer, Florian Wärtel, Dieter Furch, Claus Hammerschmid, Oliver Dipold und Johannes Bauer. Nicht auf dem Bild ist Michael Rohleder.
Foto: Abteilung Tennis

Gemeindezeitung Nr. 15, 29. Juli 2022



TSV Marquartstein Erfolgreiches Dorffest dank vieler Helfer

Nach zweijähriger Zwangspause konnte endlich wieder unser Dorffest stattfinden. Bei bestem Festwetter feierten Einheimische und Gäste gemeinsam bereits ab den Nachmittagsstunden. Für zünftige Musik sorgten die Talbachbuben. Die Besucher konnten sich über ein reichhaltiges Speise- und Getränkeangebot freuen. Für die Kinder gab es eine große Vielfalt an Beschäftigungsmöglichkeiten, wie unsere „Bauecke“ und das beliebte Entenrennen.



Foto: Klaus Hell

Die Vorstandschaft und die Dorffestorganisatoren des TSV Marquartstein danken recht herzlich den insgesamt 140 Helfern für Auf-, Abbau sowie beim Festbetrieb, ohne sie wäre dieses Fest so nicht durchzuführen. Großes Lob geht besonders an unsere „kleinen“ Dorffest-Helfer, die unermüdlich dafür gesorgt haben, dass die Tische stets abgeräumt waren.

Ein Dankeschön geht an alle fleißigen Kuchenspenderrinnen, den Ortsbetrieben für ihre Unterstützung und an die Anwohner für ihr Verständnis, dass ihre Nachtruhe ein wenig kürzer war als gewohnt.



Foto: Andi Hinterseer



TSV - Fußball

20 Teams ermitteln beim 2. Gaudi Cup des TSV Marquartstein den Achenal-Champion

Nach zwei Jahren Pause war es am 25. Juni 2022 wieder soweit! Der 2. Gaudi Cup des TSV Marquartstein fand bei bestem Wetter auf dem Freiweidacher Sportgelände statt.

Während am Vormittag der Kids-Cup stattfand, begann um 14 Uhr der Gaudi-Cup! Mit 20 gemeldeten Mannschaften startete auf drei Spielfeldern die Gruppenphase. Besonders erwähnenswert: der Einfallreichtum bei der Namensfindung der einzelnen Teams. Neben Mannschaften wie der FC Saufhemden und dem MSV Haudanem gingen auch Ajax Dauerstramm sowie der RB Chiemgau an den Start. Über den Zufall der namentlichen Ähnlichkeiten mit bekannten internationalen Profi-Vereinen lässt sich streiten. Die Kommentatoren Thomas Bauer und Lukas Hauser haben von der großen Bühne aus die Zuschauer und Teams durch das Turnier geführt. Vielen Dank an dieser Stelle. Ein Nachmittag mit spannenden Zweikämpfen, hochklassigen Chancen und Toren lieferten sich die gemischten Teams. Bei jeder Mannschaft mussten immer zwei Frauen neben den Männern auf dem Spielfeld sein. Und tatsächlich haben die Frauen die Männer etliche Male schwach aussehen lassen. Das Sportgelände war bis in die Abendstunden sehr gut gefüllt, die Besucher konnten bei Kaffee, Kuchen, Grillfleischsemmlen, Pommes Frites und kühlen Getränken den Tag genießen.

Im Finale hat sich die Mannschaft „Mein Lieblingsteam“ in einem spannenden Elfmeter-Duell gegen die starken Spieler von ÜberSÄÄ United durchsetzen können. Belohnt wurde „Mein Lieblingsteam“ mit einem 50 Liter Bierfass sowie einem Pokal, United ÜberSÄÄ freute sich über ein 30 Liter Fass und einen Pokal. Der Drittplatzierte RB Chiemgau erhielt immerhin ein 20 Liter Fass sowie ebenfalls einen Pokal.



Herrliche Kulisse bei der Siegerehrung der 20 Teams

Foto:

Kirsten Rüdiger

Im Anschluss gab es im großen Zelt eine Aftershowparty, bei der bis in die Nacht gemeinsam gefeiert wurde. Vielen Dank für die zahlreichen Teilnehmer und das super Fairplay, ebenso an das Organisationsteam, die vielen Kuchenspenden sowie an alle Helfer!



TSV - Karate

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung!

Wir beglückwünschen Thandi Weber, Barbara und Leonhard Heiler, die am 15. Juli souverän ihre Kyu-Prüfungen abgelegt haben.

Alle drei waren von ihrem Trainer Fadil Nadarevic bereits gut vorbereitet als der coronabedingte Lockdown sie einbremste. Nun konnten sie endlich ihre Prüfung nachholen. Nach einem Prüfungsprogramm aus Kihon, Kata und Kumite konnten Thandi ihre Urkunde zum 7. Kyu (oranger Gürtel), Barbara und Leonhard ihre Urkunde zum 8. Kyu (gelber Gürtel) in Empfang nehmen. Cheftrainer und Prüfer Alexander Masserow war sichtlich zufrieden.



Foto: Anke Almanstötter

Die Abteilungsleitung freut sich über die gezeigte Leistung und gratuliert zur bestandenen Prüfung.



TSV - Ski-Langlauf

Viele Marquartsteiner Kinder und Jugendliche beim Geschicklichkeits- u. Schnellkraftlauf in Bergen



Die erfolgreichen Teilnehmer von links nach rechts: Samuel Noichl, Nora Brantsved, Simone Noichl, Eva Fembacher, Annika Wehrlin, Elea Fembacher, Franziska Hacher, Felix Foggenberger, Luca Krautgartner, Lukas Brindley (nicht auf dem Foto sind Paul Illner, Ella Brantsved, Emilia Toplak, Luis Apel und Pirmin Mayer)

Foto: Doris Wehrlin



TSV - Stockschißen

Duo-Clubmeisterschaft 2022 und Duo-Mixed

Die Vorrundenspiele für die diesjährige Duo Clubmeisterschaft wurden bereits ausgetragen, qualifizieren konnten sich folgende Paare: Ortner / Pechmann, Mayer G. / Speckbacher, Riedl / Hinterseer, Oberhorner / Mayer S., Müller / Stein, Irgler / Blittgens, Rohmeyer / Hammerschmid und Haumayer / Daxenberger.

Die Finals Spiele wurden am 22. Juli um 18 Uhr ausgetragen.

Vor den Finalspielen wurde eine Trostrunde für die ausgeschiedenen Duo Paare gespielt.

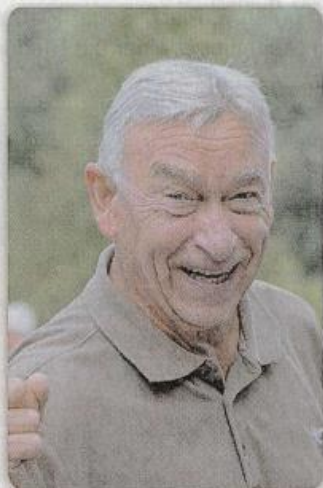
Den Gesamtsieg in der Duo Clubmeisterschaft 2022 konnte sich das Team Irgler Herbert / Blittgens Dieter mit 8:2 Punkten und einer Stocknote von 1,578 sichern.

Bei der Trostrunde konnten sich im Finale die Schützen: Bauer Ferdl / Kern Franz durchsetzen, Gratulation!

Bei der Kreismeisterschaft der A Klasse konnte bei der Rückrunde in Engelsberg die Klasse mit dem fünften Platz verteidigt werden die Spieler: Riedl, Rohmeyer, Plenk und Haumayer verpassten nur knapp den Aufstieg in die nächst höhere Liga.

Am Mittwoch den 27. Juli um 18 Uhr wird ein Mixed Turnier für die Clubmeisterschaft 2022 gespielt, jede Mannschaft besteht aus zwei Damen und zwei Herren, viel Erfolg, Zuschauer sind immer herzlich willkommen!

Die Stockschißen des TSV Marquartstein bedanken sich ganz herzlich bei ihrem Kassier Peter Daxenberger für die korrekte und gewissenhafte Tätigkeit und wünschen seinem Nachfolger Wolfgang Lehmann eine glückliche Hand mit dem Geldumgang.



Da Blitti und da Herbert



Foto: W. Lehmann



TSV - Tennis

Abschluss der Tennis-Punktrunde 2022:

Einige Mannschaften mussten vergangenes Wochenende noch ihre letzten Rundenspiele bestreiten und bei drei Teams stand noch das entscheidende Spiel um die Meisterschaft an. Die Herren 40 um Vorstand Claus Hammerschmid mussten am letzten Spieltag beim ungeschlagenen Tabellenführer TC Mühlendorf antreten und hätten sich mit einem hohen Sieg theoretisch noch die Meisterschaft holen können. Lediglich Johannes Bauer und Michael Rohleder konnten ihre Einzel gewinnen und so war der Traum von der Meisterschaft bereits vor den Doppeln geplatzt. Am Ende verlor man unglücklich mit 3:6 und konnte mit dem 2. Platz, hinter dem TC Mühlendorf, dennoch auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Bereits eine Woche zuvor sicherten sich die Herren 1 die Meisterschaft in der Südliga 2. Wir berichteten bereits.

Die Mannschaft Kleinfeld 1 konnte ihr letztes und entscheidendes Spiel gegen den TUS Traunreut mit 16:5 gewinnen. Aufgrund der besseren Matchpunkte konnte man sich gegen den TSV Siegsdorf durchsetzen und die Meisterschaft bejubeln. Pech hatten die Juniorinnen um Mannschaftsführerin Serafina Hammerschmid, die das entscheidende Spiel gegen den TSV Siegsdorf mit 2:4 verloren und somit auf Platz 2 zurückfielen.



Die Herren feiern die Meisterschaft: von links: Heinz Hammerschmid, Lukas Hauser, Fabian Pronnet, Dominik Haider, Johannes Bauer, Markus Wamprechtshammer, Max Römersberger und Leander Hammerschmid. Nicht auf dem Bild sind Pat Eichler und Stefan Lentner.

Foto: Abteilung Tennis

Die Knaben 15 um Mannschaftsführer Vitus Entfellner gewannen ihr letztes Spiel gegen den SV Schloßberg deutlich mit 6:0 und landeten am Ende auf einen guten 3. Platz. Sogar Platz 2 erreichten die Junioren um Kilian Noichl; trotz einer 0:6 Niederlage gegen den SV Truchtlaching.



Die Tennis-Kleinfeld-Mannschaft wurde Meister. Stehend von links: Lavinia Hammerschmid, Elias Blank, Linda Schneider. Kniend von links: Nora Brantsved und Tilli Zaubmüller. Nicht auf dem Bild: Anna Hacher und Emma Bauer.

Foto: Abteilung Tennis

Aus Gemeindezeitung Nummer 16, 12. August 2022



TSV Marquartstein TSV - Fußball

Jugendturnier „Von der Jugend für die Jugend“ ein voller Erfolg



Siegerehrung der F-Jugend nach dem Funino-Turnier

Foto: Sandra Pertl

Unsere U18 A- und B-Jugend der SG Marquartstein/Unterwössen hat am 23.07.22 erstmalig das MH Mix & Hornberger und Wohnline GmbH Fußball-Jugendturnier ausgerichtet.

Zu unserer großen Freude konnten wir an diesem Tag zehn F-Jugend Mannschaften und zum anschließenden E-Jugend Kurztturnier vier E-Jugendmannschaften aus den Nachbargemeinden des Achantals begrüßen. Insgesamt nahmen ca. 100 Kinder an diesem Turnier teil, eine sehr beeindruckende Zahl.

Bei der F-Jugend wurde das Spielmodell „Funino“ angewandt. Hier spielen die Kinder 3 gegen 3 auf ein Feld mit 4 kleinen Toren. Da war was los und die Kids ununterbrochen unterwegs. Den Turniersieg erspielte sich hierbei die Mannschaft TSV Übersee 1. Die E-Jugend des SV Unterwössen setzte sich beim Kurztturnier durch und stand am Ende als Turniersieger fest. Bei der Siegerehrung waren aber dann alle Sieger! Jedes Team bekam eine Erinnerungsurkunde und eine Kiste mit Sachpreisen überreicht.

Wie es unser Stadionsprecher den Kindern schon richtig sagte:

„Denkts Eich nix, mia ham a ned oft gwunna aber de coolsten san trotzdem mia.“

Wie Recht er damit hatte, zeigte sich wieder, denn die Organisation des gesamten Turniers, Aufbau, Essen, Kuchen, Spielfeldbetreuung, Moderation und Aufräumen übernahmen komplett unsere „Jugendfußballer“ mit Unterstützung der Trainer. Alle 30 Spieler haben hierbei mit angepackt und waren mit Tatkraft und Eifer dabei. Nur deshalb wurde dieser Tag ein voller Erfolg und alle hatten viel Spaß von Klein bis Groß. Von allen Seiten egal ob Trainer, Eltern oder Spieler gab es viel Lob und Anerkennung für diese Leistung.

Die beiden Vereine SV Unterwössen und der TSV Marquartstein können stolz sein, so engagierte junge Leute in ihren Vereinen zu haben! Unterstützt haben uns hierbei auch unser Hauptsponsor MH-Bau, das Sporthaus Achantal, Edeka Kaitschmidt und der ASV Oberwössen.



TSV - Stockschützen

Clubmeisterschaft Mixed, König Ludwig Turnier in Reifing und Kreispokal C-Klasse der Stockschützen



V.l. Irger Andrea, Reiter Michaela, Schillmaier Paul und Pechmann Erich

Foto: Stockschützen

Anschließend gab es bei der hochverdienten Brotzeit ein großes Lob vom ersten Vorstand Andi Reiter für den unermüdlichen Trainingseinsatz jeweils am Mittwochabend und die große Fairness beim Turnier.

Am 30. Juli standen gleich zwei Turniere für die Herren an, das alljährliche König-Ludwig-Turnier des SC Reifing, wo unsere Schützen Mayer, Irger, Ortner und Oberhorner den 2. Platz erreichten, und die Kreismeisterschaft der C-Klasse in Lampoding, wo unsere Schützen Müller, Stöhr, Reiter und Esterlechner den 5. Platz sicher erreichten. Gratulation an alle Stockschützen!

Am 27. Juli konnten bei besten Witterungsbedingungen 7 Mannschaften die Clubmeisterschaft erstmalig im Mixed Turnier der Stockschützen austragen. Die Mannschaften wurden durch Losentscheid zusammengestellt, je zwei Frauen und zwei Männer. Nach ca. 3 Stunden Spielzeit mit höchstem Einsatz der Neulinge konnte sich die Mannschaft A mit: Reiter Michaela, Pechmann Erich, Irger Andrea und Schillmaier Paul mit 12:0 Punkten und einer Stocknote von 2,846 souverän den ersten Platz sichern.



TSV - Tennis

Tennis Clubmeisterschaft 2022 - Großes Teilnehmerfeld

98 Teilnehmer waren bei der Tennis-Clubmeisterschaft des TSV Marquartstein am Start. Kurz gesagt: „Im Tennisverein in Marquartstein rührt sich was“. Vom Kleinfeld bis zu den Herren 55 wurde drei Wochen lang um jeden Punkt gekämpft, bis schließlich alle Titel vergeben waren.

Bei den Herren wurde Vorjahressieger Dominik Haider seiner Favoritenrolle gerecht. Im Endspiel gewann er gegen Johannes Bauer deutlich mit 6:1/6:2, musste aber härter kämpfen, als erwartet.

Bis ins Halbfinale kamen Samuel Flammersberger und Neuzugang Max Römersberger, die aber den Finalisten jeweils glatt in zwei Sätzen unterlagen. Sieger der Trostrunde wurde Valentin Althammer, der sich im Champions-Tiebreak gegen Jürgen Mayer durchsetzen konnte.

Bei den Damen konnte Diana Schlaffer ihren Titel verteidigen. Im Finale gegen Heidi Hammerschmid gewann Sie mit 6:2/6:0. Bis ins Halbfinale kamen Laura Maier und Franziska Manstedt. Siegerin der Trostrunde wurde Leonie Hammerschmid, die sich gegen Birgit Bayersdorfer mit 6:4/6:0 durchsetzen konnte. Den Titel bei den Herren 40 sicherte sich wieder Heinz Hammerschmid, mit einem 6:0/6:2 Sieg gegen Oliver Dippold. Gemeinsam Dritte wurden Claus Hammerschmid und Jürgen Mayer.

Bei den Herren 55 siegte Oliver Dippold gegen Peter Gasche mit 6:1/6:2. Bis ins Halbfinale schafften es Schorsch Hurler und Bernhard Hubert. Harte Kämpfe gab es auch im Herren-Doppel, bei denen die Paarungen wieder zusammengelost wurden. Clubmeister im Herren Doppel 2022 wurden Lukas Hauser/ Franz Kern, die sich knapp mit 7:6/6:3 gegen die Paarung Max Römersberger/Luis Schneider durchsetzen konnten. Sieger bei den Hobby-Herren wurde Toni Entfellner.



Die Tennis-Clubmeister 2022 des TSV Marquartstein. Von links. Heinz Hammerschmid (Herren 40), Oliver Dippold (Herren 55), Dominik Haider (Herren), Diana Schlaffer (Damen), Serafina Hammerschmid (Juniorinnen) und Moritz Entfellner (Junioren).

Foto: Abteilung Tennis

Jugend-Clubmeister wurden Serafina Hammerschmid und Moritz Entfellner. Ein ausführlicher Bericht der Jugend folgt in der nächste Gemeindezeitung.

Bei der Siegerehrung freute sich Sportwart Heinz Hammerschmid über die hohe Beteiligung bei der Clubmeisterschaft und die 15 teilnehmenden Mannschaften an den Rundenspielen und bemerkte, dass in vielen anderen Clubs kaum noch Clubmeisterschaften stattfinden und die Mitgliederzahlen in den Nachbarvereinen eher rückläufig sind. Ein intaktes Vereinsleben sei aber nur möglich, wenn sich viele Personen in das Ehrenamt einbringen und Aufgaben übernehmen. Peter Gasche (Platzwart und Mädchen für alles), Franz Kern (Platz-

aufbau), Dominik Haider (Trainer und Organisator der Herren-Mannschaften), Lukas Hauser (Trainer) und Maria Sedlbauer (Hüttenwirtin) wurden stellvertretend für alle Ehrenamtliche und Helfer besonders erwähnt.

Die Vorstandschaft möchte sich nochmals bei allen Teilnehmern und Helfern bedanken, vor allem bei Willy und Franz für das Grillen, bei allen Damen fürs Spülen und bei allen, die uns wieder Salate zur Verfügung gestellt haben.



Die Kinder und Jugendlichen waren heuer wieder sehr stark vertreten.

Erwachsenen-Ergebnisse im Überblick:

Herren Einzel:

1. Dominik Haider
2. Johannes Bauer
3. Max Römersberger und Samuel Flammersberger

Trostrunde Herren:

1. Valentin Althammer
2. Jürgen Mayer

Damen Einzel:

1. Diana Schläffer
2. Heidi Hammerschmid
3. Laura Maier und Franziska Manstedt

Trostrunde Damen:

1. Leonie Hammerschmid
2. Birgit Bayersdorfer

Herren 40 (Einzel):

1. Heinz Hammerschmid
2. Oliver Dippold
3. Claus Hammerschmid und Jürgen Mayer

Herren 55+ (Einzel):

1. Oliver Dippold
2. Peter Gasche
3. Schorsch Hurler und Bernhard Hubert

Herren-Doppel:

1. Lukas Hauser/Franz Kern
2. Max Römersberger/Luis Schneider

Hobby-Herren:

1. Toni Entfellner
2. Gerhard Flammersberger

Gemeindezeitung Nr. 17, 26. August 2022



TSV Marquartstein

TSV - Fußball

Erstmals zwei Bambini-Mannschaften beim TSV Marquartstein



Foto: Rüdiger

Eine aufregende Saison ist für die Kleinsten beim TSV Marquartstein zu Ende gegangen! Erstmals in der Vereinsgeschichte haben zum Saisonbeginn im September 2021 zwei Bambini-Mannschaften das Training aufgenommen. Die Nachfrage nach Fußball-Training für die Kleinsten war riesig und somit war klar, dass neben einer neuen Bambini-Mannschaft auch noch eine „Mini“-Bambini-Mannschaft gegründet werden sollte. Die Bambinis sind eine bunt gemischte Gruppe von etwa 10 Vorschulkindern im Alter von 5 bis 6 Jahren, die Minis bestehen aus etwa zehn Kindern, die in den Jahren 2016 und 2017 geboren sind. Entsprechend wild, aber auch mit sehr viel Freude und Spaß stand jeden Montag auf dem Freiweidacher Fußballplatz zunächst Mini-Bambini-Training und anschließend Bambini-Training auf dem Plan. Ziel des Trainings waren die spielerische Heranführung an Übungen mit und ohne Ball sowie das Zurechtfinden in der Gruppe mit gleichaltrigen Mädchen und Jungs aus Marquartstein und Umgebung. Aber auch der Spaß durfte natürlich nie zu kurz kommen. Unterstützt wurde Trainerin Kirsten Rüdiger von Moritz Entfellner und Jonas Götze, beide Spieler in der A-Jugend der SG Marquartstein/Unterwössen. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle an die beiden Co-Trainer für diese großartige Leistung!

Über die Wintermonate fand das Training in der Realschulhalle statt, ehe es im April 2022 wieder zum Training auf den Platz ging. Zum Saisonabschluss durften die Minis und die Bambinis ihr fußballerisches Können unter Beweis stellen: als Highlight fanden sogenannte Funino-Freundschaftsspiele gegen die Bambinis des SC Schleching sowie gegen den SV Unterwössen statt. Das Ende der Trainingssaison klang im Märchenpark Marquartstein aus. Hier haben sich die Minis und Bambinis noch einmal getroffen, um bei hochsommerlichen Temperaturen ein letztes „Training“ vor der Sommerpause gemeinsam bei Spiel, Spaß und anschließendem Eis zu feiern.



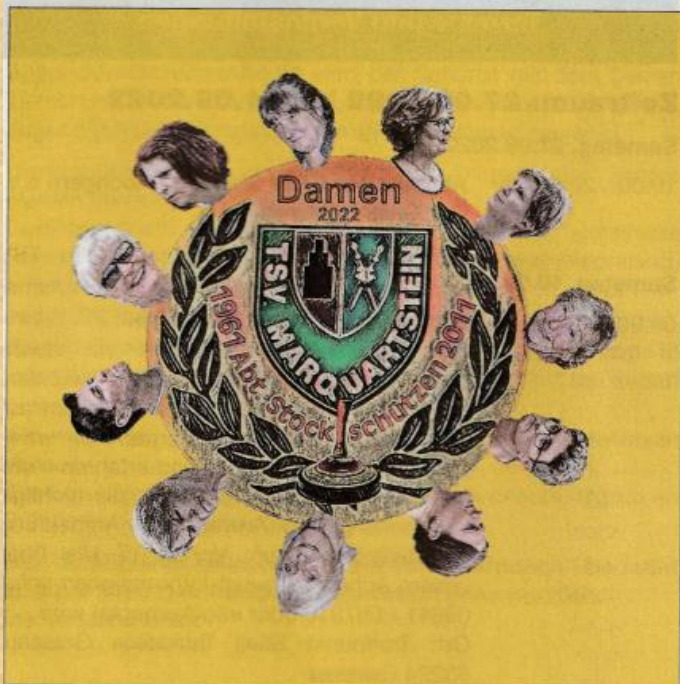
TSV - Stockschützen **Großes Geburtstagsturnier**

Die Stockschützen des TSV Marquartstein starteten am 19. August ihr großes Geburtstagsturnier mit 50 Stockschützen, das unser Vorstand Andi Reiter organisiert hat. Um 14 Uhr begann das Hobby-Mixed-Turnier aus Damen und Herren mit 6 Mannschaften, das pünktlich mit dem schönen Wetter um 16 Uhr endete.

Ein Anpfiff für die Mannschaft der Aktiven Herren war bei dem aufkommenden Starkregen nicht mehr möglich, so ging man gleich zum gemütlichen Teil über, zu Kaffee und Kuchen, die die Damen der Stockschützen köstlich gebacken hatten.

Unsere Jubilare mit runden und halbrunden Geburtstagen: Schorsch Mayer, Dieter Blittgens, Josch Kaindl, Kaspar Wurzer und Heinz Hammerschmid schafften immerhin zusammen 390 Jahre bei bester Gesundheit und das ließen sie sich auch was kosten, unsere Hüttenwirtin Maria bereitete ein deftiges Gulasch zu, zudem es ein 50 Liter Fass Bier gab, für die musikalische Unterhaltung sorgte Emil mit seiner Hochlerchmusi und die musikalischen Auftritte einiger Stockschützen.

Ein großes Vergelts Gott an die Spender. Das ausstehende Herren-Turnier wird am kommenden Dienstag nachgeholt. Mittlerweile hat die Damenwelt einen festen Bestand bei den Stockschützen.



Die Stockschützen - Damen

Foto: Wolfgang Lehmann



TSV - Tennis **Tennis-Jugend-** **Clubmeisterschaft 2022:**

61 Kinder und Jugendliche beteiligten sich an den Tennis-Clubmeisterschaften des TSV Marquartstein. Mannschaftsspieler, Hobbykinder und Anfänger im Alter von 6 bis 18 Jahren kämpften drei Wochen lang um jeden Ball, bis schließlich alle Sieger feststanden.

Bei den Juniorinnen (bis 18 Jahre) konnte sich Serafina Hammerschmid durchsetzen und den Titel sichern. Eine knappe Entscheidung gab es bei den Junioren (bis 18 Jahre). Hier gewann Moritz Entfellner gegen Kilian Noichl in zwei hartumkämpften Sätzen.

Bei den Knaben (bis 15 Jahre) siegte Vitus Entfellner, der sich gegen Vorjahressieger Lorenz Höglauer durchsetzen konnte und bei den Mädchen (bis 15 Jahre) gewann Klara Wagner überraschend gegen Tori Zaunmüller. Jeremy Beyersdorfer konnte seinen Titel bei den Bambini (bis 12 Jahre) verteidigen.

Bei den vielen Kleinfeld-Kindern gab gleich vier Gruppen und auch die Anfänger und Hobbyspieler ermittelten Ihre Sieger in diversen Gruppen und Wettbewerben.

Bei der Siegerehrung bedankte sich Sportwart Heinz Hammerschmid nochmals bei allen Trainern, die heuer wieder eine vorbildliche Jugendarbeit geleistet haben. Außerdem wurden Serafina Hammerschmid, Eva Wagner, Quirin Entfellner, Carolina Kindler, Tilli Zaunmüller und Pablo Giehl als

„Spieler des Jahres“ geehrt. Alle sechs Spieler blieben in der abgelaufenen Punktrunde im Einzel ohne Niederlage. In den Sommerferien findet kein Training statt.



Die jüngsten Sieger der Tennis-Clubmeister 2022 (Kleinfeld-Anfänger / Gruppe Lukas)

Foto: Abteilung Tennis

Nachfolgend eine Übersicht über die Ergebnisse der Jugend-Clubmeisterschaft.

Juniorinnen (bis 18 Jahre):

1. Serafina Hammerschmid, 2. Franziska Bucher, 3. Eva Wagner

Junioren (bis 18 Jahre):

1. Moritz Entfellner, 2. Kilian Noichl, 3. Sophie Posch

Knaben (bis 15 Jahre):

1. Vitus Entfellner, 2. Lorenz Höglauer, 3. Noah Wittmann,
4. Bruno Wagner, 5. Nicolas Fuchs

Mädchen (bis 15 Jahre):

1. Klara Wagner, 2. Tori Zaunmüller, 3. Emilia Toplak,
4. Emily Stark, 5. Aurelia Hammerschmid, 6. Antonia Kindler

Bambini (bis 12 Jahre):

1. Jeremy Beyersdorfer, 2. Lukas Bauer, 3. Quirin Entfellner,
4. Nelly Zeidler, 5. Caro Kindler, 6. Paola Piliak, 7. Samuel Rohleder

Großfeld (Hobby):

1. Quirin Freund, 2. Philipp Häusler und Mia Sedlmayer

Mid-Court (Hobby):

1. Moritz Steinle, 2. Titzian Grassl und Carolina Jaskula,
3. Paulina Grassl

Kleinfeld Profis:

1. Tilli Zaunmüller, 2. Pablo Giehl, 3. Linda Schneider und
Theresa Memminger, 4. Elias Blank, Emma Bauer, Paula Bauer,
Nora Brantsved, Lavinia Hammerschmid, Anna Hacher

Kleinfeld-Anfänger (Lukas):

1. Valentin Bauer, Felix Voggenberger, Luca Krautgartner, Simon
Hacher, Anton Heer, Leopold Widerer, Fabian Kümper

Kleinfeld-Anfänger (Diana):

1. Emilia Schläffer, Anna Nusser, Lilly Rohleder, Alina Weinzierl,
Fini Kindler, Elea Fembacher, Elena Jurkschart, Nea Dögerl

Kleinfeld-Anfänger (Dominik):

1. Kilian Baumgartner, Vincent Freud, Louisa Herold, Malena
Chiang, Petar Piliak



Die Kleinfeld-Profis mit Siegerin Tilli Zaunmüller.

Foto: Abteilung Tennis

Die Tennisabteilung möchte sich hiermit nochmals für die zahlreiche Beteiligung und den reibungslosen Ablauf der Clubmeisterschaft bedanken und hofft auch im nächsten Jahr wieder auf so zahlreiche Teilnahme. Ein ganz besonderer Dank gilt allen Helfern der Clubmeisterschaft, die für eine gelungene Veranstaltung gesorgt haben.



TSV Marquartstein TSV - Fußball

Jugendfußball – SG Marquartstein/Unterwössen erstmals mit 4 Teams am Start!

Ein großes Projekt hat die Jugend-Fußballabteilung des SV Unterwössen und TSV Marquartstein im Bereich der U18 gestartet. Nach einer sehr schwierigen, aber erfahrungsreichen ersten A-Jugend-Saison, bei der man überwiegend gegen ältere Spieler antreten musste, haben wir zwar sehr viel „Lehrgeld“ zahlen müssen, jedoch die Lücke aus der Vorrunde zu unseren Gegnern körperlich etwas besser schließen können.

Unsere Mannschaft zeichnet sich sehr dadurch aus, dass es trotz der vielen kleinen Rückschläge „kein Aufgeben“ gibt und bis auf 2 Spieler (die in den Herrenbereich wechseln) die komplette Mannschaft zusammenbleibt. Für die kommende Saison stoßen erfreulicherweise aus der C-Jugend weitere 12 Spieler in den Kader zur U18, der damit auf über 30 Spieler anwächst! Damit alle möglichst viel Spielpraxis sammeln können, werden wir in der kommenden Saison zur A-Jugend auch mit einer B-Jugend am Spielbetrieb teilnehmen.

Obwohl wir wissen, dass dies trotz der stolzen Spielerzahl eine sehr große Herausforderung werden wird, gehen wir voller Optimismus in die Saison! Somit stellen wir mit etwa 80 Spielern erstmals in der SG-Geschichte eine A, B, C und D-Jugend im Jugendbereich ab 12 Jahre, was für unsere beiden Vereine TSV und SVU eine überaus erfreuliche Entwicklung bedeutet.



Hoch motiviert präsentieren sich unsere A-, B-, und C-Jugend mit den neuen Trikots, welche von der Firma Mix&Hornberger GmbH gesponsert wurden
Foto: Hans Pertl



TSV - Stockschützen

Geburtstagsturnier und Vorschau auf das Dorfturnier

Das Geburtstagsturnier der Herren konnte am 23. August bei sicherem Wetter nachgeholt werden. Angetreten sind 6 Mannschaften, das Team B: Riedl, Stein, Kern und Oberressl konnte sich mit 96:54 Punkten den ersten Platz sichern.

Vorausschauend wird am **Samstag, den 17. September** das **Willi Six – Dorfturnier** stattfinden. Das Jubiläumsturnier (zum 25sten Mal) wird um **13 Uhr** mit den **Profi Mannschaften** beginnen und um **ca. 16 Uhr** mit den **Amateur Mannschaften** weiter geführt. Das Dorfturnier der Stockschützen wird zu Ehren des damals verunfallten Vorstandes Willi Six durchgeführt.

Folge Vorstände:

- 1997 - 2000 Walter Wolfsberger
- 2000 - 2009 Günter Ortner
- 2009 - 2012 Peter Müller
- 2012 - 2016 Albert Oberhorner
- Ab 2016 Andi Reiter



Die Geburtstagsjubilare

Foto: Stockschützen

Wie die U18 freut sich auch unsere U15 C-Jugend über einen neuen Satz Trikots von unseren Hauptsponsor MH Bau für die neue Saison. Somit spielen die Mannschaften von A bis C entweder in einheitlichen hellblau/schwarzen oder in kompletten schwarz/grünen Trikots.

Die C-Jugend bekommt viele neue Spieler aus der D-Jugend, welche aber bereits Erfahrung in der Kreisklasse sammeln

Gemeindezeitung Nr. 19, 23. September 2022



**TSV Marquartstein
TSV - Fußball**

U13 D-Jugend komplettiert das Feld der Teams der SG Marquartstein/Unterwössen in der neuen Saison

Für viele Spieler heißt es beim Jahrgangswchsel in die D-Jugend zunächst einmal „kennen lernen“, denn hier werden die ehemaligen E-Jugend-Spieler des TSV Marquartstein und SV Unterwössen zum ersten mal in eine gemeinsame Mannschaft zusammengeführt. So rücken 6 Spieler aus der Unterwössener E-Meister-Mannschaft (Gratulation noch dazu) und 2 Spieler aus der Marquartsteiner E-Jugend auf. Hier ist es für die Kinder der größte Schritt, denn man verlässt das „Kleinfeld“ und spielt dann schon von 16er zu 16er.

Aber wie so viele vorher werden unsere Trainer für eine optimale Vorbereitung und Zusammenführung sorgen und die Jungs für die kommenden Jahre zusammenschweißen. Die D-Jugend der Vorsaison erreichte in der Kreisklasse den 2. Platz, was eine herausragende Leistung für die SG bedeutete!




Auch für die D-Jugend gibt es einen brandneuen Satz Trikots von der Firma Swietelsky gesponsert. Hier ziehen die „kleinen“ nach und spielen in der kommenden Saison im gleichen Outfit wie die C, B und A-Jugend. Danke für die tollen neuen Trikots!
Foto: Hans Pertl

Da aber viele Spieler in die C-Jugend aufrücken, wurde die Mannschaft freiwillig wieder in einer normalen Spielgruppe für die Saison 2022/2023 gemeldet.

Hier unsere Gegner: SV Surberg, TSV Siegsdorf, JFG Teisenberg 2, SG Ruhpolding/Inzell, SG Chieming/Grabenstätt, DJK Traunstein und SG Erlstätt/Nußdorf.

Drückt uns die Damen und wir freuen uns über jeden Zuschauer bei den Heimspielen.

Gemeindezeitung Nr. 20, 7. Oktober 2022



TSV Marquartstein

**Liebe Sportfreunde:
Bewegung tut Not ...
und allein rafft man sich nicht auf?**

Im Rahmen des TSV Marquartstein treffen sich bereits seit 1967 immer in den Wintermonaten von Oktober bis März die Marquartsteiner „Montagssportler“.

Vor der eigentlichen Gymnastik wärmen wir uns zunächst auf. Freude an der Bewegung und miteinander Spaß haben, stehen dabei im Vordergrund. Nach unseren Übungen werden die Alltagswehwechen zum Fremdwort.

Beginn: ab Montag, den 10.10.2022 immer montags von 18.00 bis 19.15 Uhr (nicht in den Schulferien und nicht an Feiertagen).

Wo: Turnhalle der Achenttal-Realschule

Wer: Für Jung und Alt!

Einzige Voraussetzung sind Turnschuhe mit heller Sohle. Nach dem Training besteht Duschkmöglichkeit.

Komm doch mal zu einer Schnupperstunde vorbei und lerne uns kennen.

Mehr Informationen bekommst du bei Michael Heiler (Tel. 8006) oder bei Wolfgang Schwabe (Tel. 8119)



TSV Marquartstein

TSV - Fußball

Gelungener Saisonauftakt und neue Trikots für Marquartsteiner F1-Jugend



Martin Denk (Bildmitte), Inhaber von Optik Messbacher aus Grassau, bei der Übergabe der neuen Trikots an die beiden Trainer Christian Horlacher (links) und Florian Necas (rechts)
Foto: Florian Necas

Einen gelungenen Saisonauftakt können die Jungs der Marquartsteiner F1-Jugend (Jahrgang 2014) für sich verbuchen. Der Spielplan bescherte gleich zum Auftakt ein Auswärtsspiel bei der starken Truppe des TSV Übersee.

Die Marquartsteiner Jungs legten aber los wie die Feuerwehr und so konnte man Mitte der ersten Halbzeit sogar mit 1:0 in Führung gehen. Kurz vor dem Halbzeitpiff musste man dann aber den ersten Gegentreffer der Saison hinnehmen und so ging es mit einem leistungsgerechten Unentschieden in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel wurde der Druck der Überseer dann immer größer und so musste man nach hartem Kampf leider doch noch kurz vor Spielende zwei Gegentore zum 1:3 Endstand hinnehmen.

Zum ersten Heimspiel begrüßte man dann den SV Ruhpolding. Auch hier entwickelte sich ein extrem ausgeglichenes Spiel, in dem beide Teams nur sehr wenige Torchancen zuließen. Kurz vor Schluss dann der Lucky Punch, als dem Gast durch einen platzierten Weitschuss der 1:0 Siegtreffer gelang. Unsere Truppe warf nun alles nach vorne, der Ausgleich wollte aber einfach nicht mehr fallen.

Das glücklichere Ende konnte man dann eine Woche später im Derby gegen den ASV Grassau für sich verbuchen. Auch hier wogte das Spiel hin und her und so stand bis knapp 10 Minuten vor dem Ende noch ein 1:1 Unentschieden auf der Anzeigetafel. Ein Kunstschiess in Form einer direkt verwandelten Ecke sorgte dann für die Marquartsteiner 2:1 Führung. Grassau warf nun alles nach vorne. Angriff um Angriff rollte auf das Tor der Heimmannschaft zu. Doch mit sehr viel Leidenschaft konnte man das Ergebnis über die Zeit retten. Der vielumjubelte und verdiente erste Saisonsieg war geschafft.

Nach dem Spiel folgte dann noch die offizielle Übergabe des neuen Trikotsatzes, welcher durch Martin Denk, Inhaber von Optik Messbacher aus Grassau, zur Verfügung gestellt wurde. Ein herzliches Vergelt's Gott auch noch mal von dieser Stelle an die Familie Denk und das Team von Optik Messbacher für diese großzügige Spende!!!



TSV - Stockschiützen

Letztes Willi Six – Gedächtnisturnier

25stes und letztes Willi-Six-Gedächtnisturnier, am 1. Oktober hatte es doch noch so recht und schlecht mit dem Wetter geklappt, einmal musste das Turnier ja schon in diesem Jahr verschoben werden, was die ganzen Jahre nicht erforderlich war.

Pünktlich um 13 Uhr konnte unser erster Vorstand Andi Reiter das Turnier anpfeifen, nach einer Gedenkminute an unseren früheren Vorstand wurde das Turnier zügig durchgeführt, angetreten sind sechs Mannschaften, somit sind fünf Spiele erforderlich, nach vier Runden musste wegen Starkregen das Turnier abgebrochen werden, den 1. Platz erreichte die Fa. Hammerschmid gefolgt von der Mannschaft Piesenhausen,

Auswahl Stockschiützen, Tennis 1, Chiemgauklinik und Dienstagsschiützen.

Auch die Amateur-Mannschaften konnten ein paar Tage später das Willi-Six-Turnier durchführen. Den 1. Platz erreichte die Mannschaft der Gemeinde gefolgt vom Mixedteam, Damenteam, Feuerwehr, Montagssportler, Tennis 2 und Mittwochsschiützen.

Die Clubmeisterschaft in diesem Jahr der Hobbyschiützen konnte bereits abgeschlossen werden: 1. Platz: Schillmaier Paul vor Stein Willi und Okart Bert.

Gratulation und Dank an alle Teilnehmer!

Der letzte Dank gilt unserer Schirmherrin Hanni Six, die uns 25 Jahre begleitet und uns großzügig unterstützt hat, Hanni ein herzliches Vergelt's Gott von deinen Stockschiützen und dem TSV Marquartstein.



Schirmherrin Hanni Six, so stand sie oft vor ihren Stockschiützen bei Turnierbeginn
Foto: Stockschiützen



TSV Marquartstein TSV - Ski-Langlauf 38. Hochplatten-Berglauf



Kurz nach dem Start

Foto: TSV Marquartstein



Bei optimalen Wetterverhältnissen und strahlendem Sonnenschein konnte sich der TSV Marquartstein mit mehr als 100 Startern im Hauptlauf und knapp 50 Startern beim Junior-Cup wieder über eine Top-Beteiligung am 38. Hochplatten-Berglauf freuen. Unter den Läufern befanden sich einige „Altbekannte“ aber auch erfreulicherweise viele neue Gesichter und so bot sich den zahlreichen Zuschauern ein sehenswerter und spannender Wettkampf.

Am Anfang des Rennens blieb das Spitzentrio dicht beieinander. Erst im zweiten, wesentlich steilerem Streckenteil, setzte sich der Südtiroler Samuel Demetz klar von seinen Konkurrenten ab.

Damit holte sich Samuel Demetz, aus dem Val Gardena/Südtirol (Team Gherdeina Runners), **Berglauf-Italienmeister 2021 in Pian delle Betulle Klasse U20**, in einer Zeit von 24:23 Minuten souverän den Sieg, mit einem Vorsprung von 43 Sekunden auf Raimund Reindl vom Lauftreff Nussdorf knapp gefolgt von Florian Prombs vom TSV Palling.

Als erste Dame ging Katrin Esefeld vom LG Mettenheim mit 30:28 Minuten über die Ziellinie. Esefeld, die noch Anfang Oktober bei der Ironman WM in Konia Haweei in der AK W 40, trotz widrigem Wettkampferlauf, hervorragende 11. wurde, konnte so ihren Sieg sichern und verwies die junge Nachwuchsläuferin Felina Ganzert vom LC Chiemgau Steigenberger 31:07 Min. (Jugend U20) und Renate Forstner, TSV 1860 Rosenheim mit 31:15 Min auf die Plätze.

Der Gesamtsieg ging an den 19-jährigen Samuel Demetz, Siegerin bei den Damen wurde Katrin Esefeld (Alterklasse W40). Auch einige Läufer aus der Umgebung mischten kräftig mit, wie z. B. Mario Mahn (SV Unterwössen – 27:50), Sepp Auer (Bergwacht Marquartstein – 31:16) und Lorenz Genghammer (SLV Bernau – 31:25).

Neben den Einzelwertungen traten dieses Jahr gleich sieben Teams (1 Dame, 2 Herren) an. Den Sieg holte hier das Team aus Südtirol, die Gherdeina Runners mit den drei Demetz' – Sofia, Georg und Samuel, vor den Läufern des PTSV Rosenheim und LC Chiemgau Steigenberger.

Auch einige Marquartsteiner waren am Start und konnten mit sehr guten Platzierungen glänzen:

Klasse M30, Römersberger Max, Platz 5. 37:36 Min.

Klasse W40, Voggenberger Doris, Platz 6. 41:57 Min.

Klasse M60, Wolfgang Schwabe, Platz 8. 47:32 Min.

Ein großes Lob gilt erneut der wohlgedachten und routinierten Organisation durch Günter Brendel mit seinem Helferteam, und, nicht zu vergessen, unseren treuen Sponsoren:

Sporthaus Achenal, Sparkasse Traunstein, Edeka Kaltschmid, Solidus Münzmanufaktur, Staffn Alm (Fam. Scheid), Franz-von-Sales-Heimvolksschule Niedernfels, Gemeinde Marquartstein, Feuerwehr Marquartstein, Bergwacht Grassau und allen weiteren Unterstützern, die hier nicht aufgeführt sind. **(ce)**

Alle Ergebnisse können auf

<https://hochplatten-berglauf.de> eingesehen werden.

Hochplatten Junior Cup 2022



Foto: Roman Illner

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich am 30.11.22 die 46 Teilnehmer des diesjährigen Hochplatten Junior Cup an gewohnter Stelle in Piesenhausen. Besonders die jungen Lauf Talente des TSV Marquartstein konnten es kaum noch erwarten, denn der Hochplatten Junior Cup bedeutete für sie Abschluss und Höhepunkt der Saison. Doch erstmal wurde die Strecke besichtigt, denn heuer waren auch einige Hindernisse in die Laufstrecke eingebaut. Nach dem gemeinsamen Aufwärmen ging es dann endlich los. Trotz eingebautem Slalomteil, Hürden und Strohhallenhindernis, konnten die Läufer tolle Ergebnisse erzielen. Helena Fritz vom SV Unterwössen und Luis Apel vom TSV Marquartstein erreichten die Tagesbestzeiten. (Genauere Ergebnisse finden sich unter hochplatten-berglauf.de). Auch dieses Jahr gab es wieder tolle Preise für alle Läufer, diesmal mit Unterstützung der Firmen infomaxx, Skywalk und Sport Bauer active.

Clubmeisterschaft der Stockschützen 2022

An der Clubmeisterschaft der Stockschützen nahmen in diesem Jahr 50 Spieler teil. Es wurden in den Disziplinen Massen - Duo - Einzel (Mannschafts-, Hobby- und Mixedspieler die Clubmeister ermittelt.

Endergebnisse:

Clubmeister „Massen“:

- | | | |
|-------------------------|-----|--------|
| 1. Platz: Bauer Ferdl | 108 | Punkte |
| 2. Platz: Irger Herbert | 96 | Punkte |
| 3. Platz: Stöhr Thomas | 90 | Punkte |

Clubmeisterin „Massen“:

- | | | |
|---------------------------|----|--------|
| 1. Platz: Höger Daphne | 94 | Punkte |
| 2. Platz: Bock Christiene | 72 | Punkte |
| 3. Platz: Irger Andrea | 68 | Punkte |

Clubmeisterschaft „DUO“:

1. Platz: Irger Herbert – Blittgens Dieter
2. Platz: Mayer Georg – Esterlechner Georg
3. Platz: Riedl Reinhard – Wurzer Kasper

Clubmeister DUO Trostrunde:

1. Platz Bauer Ferdl – Kern Franz
2. Platz Reiter Andi – Sonderhauser A.
3. Platz Lehmann W. – Sigl Sepp

Clubmeister „Einzel Mannschaftsspieler“:

1. Platz: Mayer Georg
2. Platz: Oberhorner Albert
3. Platz: Reiter Andi

Clubmeister „Einzel Hobbyspieler“:

1. Platz: Schillmaier Paul
2. Platz: Stein Willi
3. Platz: Okart Bert

Clubmeister „Mixed“:

1. Platz Reiter Michaela – Irger Andrea – Schillmaier Paul – Pechmann Erich
2. Platz Szalaty Anni – Eder Hofhammer Moni – Irger Herbert – Ortner Günter
3. Platz Müller Vanessa – Noichl Irmis – Siegele Harald – Riedl Reinhard

Eine Abteilung im Aufwind Die Stockschützen des TSV Marquartstein gibt es bereits seit 1961

Es man mit viel Engagement und Enthusiasmus, Freude am Zusammensein und Liebe zu seinem Sport es auf die Beine stellen kann, weisen seit einigen Jahren die Stockschützen des TSV Marquartstein.

Die Abteilung wurde 1961 gegründet und stand über 50 Jahre später 2016 kurz vor der Schließung. Es waren lediglich noch zehn Stockschützen übriggeblieben. Zu diesem Zeitpunkt ernannten dann Andreas Reiter als stellvertretender Leiter, Albert Oberhoner Sportwart und Peter Daxenberger Kassier die Geschicke und schafften es der Sparte Stockschießen beim TSV Marquartstein wieder neues Leben einzuhauchen. Seit 2021 besetzt Wolfgang Lehmann das Amt des stellvertretenden Leiters. Mittlerweile sind sage und schreibe 70 Mitglieder auf den vier Schießbahnen des Vereines aktiv, darunter auch 16 Damen.

„Wir haben 2016 alle Ehemaligen und jugendlichen einfach kontaktiert und angeschafft, wieder Begeisterung für diesen schönen und traditionellen Sport zu vermitteln“, berichtet Andreas Reiter in einem Gespräch mit der Servus Achenal – Redaktion. „Uns ist sehr wichtig, dass wir alle gleichbehandeln und alle Interessen ernst



Unser Foto zeigt einen Teil der mittlerweile 70 Mitglieder auf der Stockbahn des TSV Marquartstein.

Foto: Andreas Reiter

trainieren jeden Werktag außer Donnerstag. Jeder kann gerne mal vorbeikommen und testen. Es gibt bei uns sogar die Möglichkeit einer Probemitgliedschaft. Dies gilt natürlich auch für die Wintermonate. Die Bahn wird stets geräumt und es hat meist optimale Bedingungen. Hier geht ein großes Lob an Anita und Franz Kern, die immer für beste Verhältnisse sorgen und unermüdlich Schnee räumen.“ Auch bei den Wettkampf-Mannschaften, die im Kreis 202 spielen, zählt sich das viele Training und das gesteigerte Engagement aus. Die 1. Herren-Mannschaft ist mittlerweile in fünf Jahren drei Mal aufgestiegen und schießt jetzt in der Kreisliga, immerhin die höchste Spielklasse im

Thomas Stöhr. Das Duo-Stockschießen gewannen Herbert Irger und Dieter Blittgens. Im Mixed war das Team Michaela Reiter, Andrea Irger, Erich Pechmann und Paul Schillmaier der strahlende Sieger. Die Meisterschaften im Einzelschießen Profi und Hobby laufen zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch und sind hart umkämpft. Neben den Meisterschaften veranstaltet die Abteilung natürlich noch zahlreiche weitere Turniere und Festivals, bei denen neben dem Sportlichen auch immer die Geselligkeit im Vordergrund steht. So gibt es jedes Jahr ein großes Geburtstagsturnier zu Ehren aller die einen runden Ehrentag feiern dürfen. „Das sind immer ganz besondere Feste. Unser Mitglied, der

nur dank der besseren Stocknote, durchsetzen konnten. Für nächstes Jahr ist auf zarten Druck der Damen hin ein Faschingsturnier geplant. Unverzichtbar für ein gutes Vereinsleben ist natürlich ein schönes, gemütliches Vereinsheim und besonders eine gute Wirtin. „Wir sind der Meinung, dass wir hier mit unserer Wirtin Maria Sedlbauer das große Los gezogen haben. Die ist immer freundlich und hat ein offenes Ohr für alle unsere Wünsche. Außerdem kocht sie wunderbar, wir sind immer bestens versorgt“, schwärmt der Abteilungsleiter.

Um auch in den nächsten Jahren optimale Verhältnisse für ihren geliebten Sport haben zu können, steht wohl eine Generalüberholung der Anlage bevor. „Wir haben das bisher immer in Eigenregie gemacht und so gut es geht erhalten. Wie es aber aussieht müssen da jetzt mal Profis ran, eine Komplettanierung ist wohl unumgebar.“ Hier hofft die Abteilungsleiterin um Reiter, Oberhoner, Lehmann



Stockschießen im Einsatz.



Die Hochlerchmusi sorgt bei Veranstaltungen für die musikalische Unterhaltung.

kommen. Egal ob das jetzt unsere Top-Schützen sind oder auch Anfänger. „Weiberl oder Manderl, oid oder g, guad oder weniger guad, jeder hat bei uns seinen Platz und ist zu sehen. Und wenn sich dann noch a bissel einbringen, läuft das Ganze von allein!“ Besonders die steigende Zahl der weiblichen Mitglieder freut Andreas Reiter besonders. „Die Dirndln sind ausgesprochen fleißig und machen große Schritte. Es kommt durchaus schon mal vor, dass sie die Männer überlegen.“ Besonders die Möglichkeit der Ehefrau oder Freundin gemeinsam einen Sport zu betreiben, freut für viele der Mitglieder ein Plus beim Stockschießen. „Wir

Landkreis Traunstein. Auch die zweite Mannschaft konnte seit 2016 zweimal die nächsthöhere Liga erreichen und befindet sich jetzt in der A-Klasse. „Bei uns sind mit der Noichl Rosi, der Strauch Irmi, dem Irger Herbert und dem Haumayer Rudi vier ehemalige Bundesligaspieler aktiv. Von deren Erfahrung profitiert die gesamte Abteilung.“ Bei den heurigen Clubmeisterschaften war der Andrang sehr groß. Beim Maßn der Damen siegte unter 13 Teilnehmerinnen Daphne Höger vor Christine Bock und Andrea Irger. Bei den Herren setzte sich Ferdl Bauer mit herausragenden 108 von 120 möglichen Punkten durch. Die Plätze zwei und drei gingen an Herbert Irger und

Oberressl Emil, spielt dann mit seiner Hochlerchmusi auf, der Irger Herbert schlägt mit de Leffe und die Anni und der Willi Szalaty sorgen für südamerikanisches Flair. Irgendwann singt dann ein jeder mit“, erzählt Andreas Reiter begeistert. Auch das Willi Six-Gedächtnis-Turnier zu Ehren des 1998 bei einem Radunfall verunglückten ehemaligen Vereinsmitglieds wurde wieder durchgeführt. Seine Witwe Hanni Six sponsort jedes Jahr diese Veranstaltung, wofür ihr die gesamte Abteilung sehr dankbar ist. Des Weiteren gab es heuer ein Stockschießen-Tennis Kombi-Turnier und einen Vergleichskampf mit den Grassauer Schützen vom SC Reifing, bei dem sich die Marquartsteiner sehr knapp,

und ihre acht Beisitzer inständig auf die Hilfe der Gemeinde Marquartstein, des TSV Marquartstein und auch der Chiemgau-Klinik, für die jeden Montag ein Gästeschießen veranstaltet wird. Das würde auf jeden Fall helfen, um den Aufwind bei den Stockschützen aufrecht zu erhalten. Wer jetzt Interesse an dem schönen Sport bekommen hat, kann sich jederzeit bei den Verantwortlichen melden. Neue Mitglieder sind gerne willkommen! Kontakt: Andreas Reiter, Tel. 0160-96879358, Mail reiteram@googlemail.com, Online www.stockschuetzen.tsv-marquartstein.de oder kommts einfach auf der Anlage direkt am Marquartsteiner Tennisplatz vorbei. ar

...erungsgänge ...eckdruckt und können wertvolle ...gemeinde St. Andra, wo ein informel- ...Gemeinde Marquartstein

Besonderer Ehrungsabend beim TSV Marquartstein

Vorsitzende Steffi Althammer zeichnete treue und verdiente Mitglieder aus

Traditionell wurden in der Vergangenheit die Mitgliederehrungen bei den jährlichen Jahreshauptversammlungen durchgeführt.

Wegen coronabedingter Absagen bzw. Durchführung von Onlineveranstaltungen war dies in den letzten drei Jahren nicht möglich. Daher hat sich die TSV-Vorstandschaft dazu entschlossen, die langjährigen Mitglieder in einer separaten Veranstaltung zu würdigen. Am Freitag, den 21. Oktober, war es so weit. Um 18.30 Uhr begrüßte im Gasthof Prinzregent die erste Vorsitzende Steffi Althammer die Jubilare.

Es wurden folgende treue Mitglieder für 25 Jahre, 40 Jahre, 50 Jahre, 55 Jahre, 60 und 65 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt:

Für 25 Jahre: Hurler Georg, Lehmann Wolfgang, Huber Waltraud, Hell Christine, Hurler Max. 40 Jahre: Bodenstein Alex, Hacher Hans, Egger Caro. 50 Jahre: Reiter Andi, Stein Hilde, Fellner Helmut, Noichl Sepp, Dippold Otto, Polleichtner Bernhard.

Für 55 Jahre: Gebhard Dieter, Hurler Lisi. 60 Jahre: Gmeiner Mari-

anne. 65 Jahre: Stein Willi, Hammer Schmid Heinz, Okart Berthold.

In den Pausen blieb Zeit, sich bei einer kleinen Brotzeit auszutauschen und alte Anekdoten wieder aufleben zu lassen. Musikalisch umrahmt wurde der gesellige Abend durch die Familienmusik Ott, die fleißig aufspielte.

Da dieser Abend großen Anklang fand, plant die Vorstandschaft in Zukunft die Ehrungen nicht mehr bei den Jahreshauptversammlungen durchzuführen, sondern im 2- bis 3-Jahres-Rhythmus wieder einen Ehrungsabend zu organisieren. Die Familienmusik Ott hat bereits zugesagt, was uns sehr freut.



Familienmusik Ott spielte fleißig auf.



Die Jubilare für 55, 60 und 65 Jahre Mitgliedschaft mit Vorsitzender Steffi Althammer (re.).

Fotos: TSV Marquartstein